

# ECHO GRAZ NORD

## 11. Andritzer Flohmarktfest

am Sonntag  
**7. September 2008**

ab 9:00 Uhr



**1. Preis  
ein Auto vom  
Autohaus Damisch**

**und viele tolle Preise gewinnen**

*mehr auf den Seiten 18 | 19*



**Samstag 6. September 2008 ab 7.30 Uhr 11. Andritzer Golfmeisterschaften**

*im Golfzentrum Andritz*

*mehr Informationen auf Seite 22*

**Freitag 12. September 2008 ab 13.00 Uhr Bezirkssicherheitstag**

*Andritzer Hauptplatz*

*mehr Informationen auf Seite 6*

**Samstag 20. September 2008 ab 9.00 Uhr Bachbettreinigung**

*Gabriachbach*

*mehr Informationen auf Seite 12*

GELEITWORT & INHALT .....	2
AUS DEM BEZIRK .....	3 - 13, 16
BUCHTIPP .....	4
BEZIRKSSICHERHEITSTAG .....	6
AUS DER STADT .....	15, 17
AUS DEM LAND .....	10, 14, , 23
FLOHMARKTFEST .....	18, 19
AUS DEM BEZIRK .....	20, 24, 28
CHRONIK .....	21
GOLFMEISTERSCHAFTEN .....	22
SENIORENBUND .....	25, 26
STEUERSERVICE .....	27
RECHT .....	29
AUS DEN VEREINEN .....	30 - 32
GRATULATIONEN .....	33
GEWINNSPIEL .....	34
VERANSTALTUNGSKALENDER .....	36

**IMPRESSUM:** Eigentümer, Herausgeber und Verleger: ÖVP, BPL Graz-Andritz, Gesamtleitung: Johannes Obenaus, Chefredakteur: Hans Dreisiebner, Ständige Mitarbeiter: DI Karl Gruber, Veronika Körbler, Johannes Obenaus (Obi), Gerhard Pivec (Pivi), Ing. Günter Zeiringer. Für den Inseratenteil verantwortlich: Hans Dreisiebner, E-Mail: hans\_777@gmx.at Tel. Nr. 0664 / 542 7261. alle 8045 Graz, Postfach 30. Druck: Thalerhof, Graz. Zuschriften und Leserbriefe an ECHO GRAZ NORD: 8045 Graz Postfach 30. Für die mit Namen gekennzeichneten Artikel liegt die Verantwortung beim jeweiligen Verfasser und deren Ansicht muss nicht mit der Redaktionsmeinung ident sein.

e-mail: Echo-Graz-Nord@utanet.at  
Bankverbindung: Raiffeisenbank Graz-Andritz, Kto-Nr. 2.020.204, BLZ 38.377.

**www.oevp-andritz.at**  
**www.echo.at.tf**  
**e-mail: Echo-Graz-Nord@utanet.at**



## Liebe Andritzerinnen Liebe Andritzer

Am 5. Juli 2007 führte die Grazer Berufsfeuerwehr am Schöckelbach eine Alarmübung durch. Man wollte testen, wie lange es dauert, den Schöckelbach von der Maut bis zur Prochaskagasse "dicht" zu bekommen. 43 Minuten dauerte es ab Alarmierung. Damals hatte ich die Idee, ein eigenes Alarmierungssystem für die Bevölkerung zu installieren. Vorerst konnten sich die daran Interessierten auf meine private "Alarmliste" setzen. Gott sei Dank musste ich diesen Alarm kein einziges Mal auslösen. Am 24. Juni 2008 dieses Jahres waren wir aber knapp daran. Die Unwetter in Weinitzen, Radegund und Kumberg ließen den Schöckelbach in der Radegunderstraße in Neustift über die Ufer treten. Entlang des Ursprungweges und des Schöckelbachweges war die sogenannte "Rote Marke" fast erreicht. Die Feuerwehr war mit den Geräten bereits vor Ort und hätte den Schöckelbach innerhalb kurzer Zeit "dicht" machen können. Aber knapp vor Mitternacht konnte Entwarnung gegeben werden.

Nachdem nun die Grazer Berufsfeuerwehr ihr Telefonsystem technisch ausbauen konnte, gibt es nun die Möglichkeit, dass sich ein jeder, der im Gefahrenbereich eines Baches wohnt, bei der Grazer Berufsfeuerwehr und der Telefonnummer 0316/872-5858 für eine SMS-Hochwasserwarnung kostenlos anmelden kann. Diese Möglichkeit hat OBR DI Karl Graßberger den Bürgern von Andritz im Rahmen der Hochwasserschutzinformationsveranstaltung am 30. Juli 2008 mitgeteilt. Über 40 Andritzer und Andritzerinnen haben sich bisher angemeldet. Am 15. August 2008 wurde dieser

Alarm erstmals ausgerufen. Die angesagten Unwetter und der Starkregen gingen an Andritz Gott sei Dank vorbei. Das Alarmierungssystem wird nun noch weiter verfeinert. Es wird eine Vorwarnung geben, und sollten die "Hochwassermarken" bei den Bächen erreicht werden, dann wird der Alarm mit all seinen Gegenmaßnahmen aktiviert.

Sollten Sie bezüglich Hochwasserschutz oder bezüglich des Alarmplanes Fragen haben, so rufen Sie mich bitter unter meiner Mobilnummer 0664/1.000.723 an.

Bevor wir am 28. Sept. 2008 wieder zu den Wahlurnen gehen, können wir in Andritz noch in Ruhe zu etlichen Veranstaltungen gehen:

Samstag, 6. Sept. gibt es die 12. Andritzer Golfmeisterschaften,

Sonntag, 7. Sept. veranstalten die "Wir Andritzer" das 11. Andritzer Flohmarktfest

Freitag, 12. Sept. gibt es wieder den Andritzer Sicherheitstag mit Fahrradcodierung, diesmal mit einem Platzkonzert der Polizeimusik Steiermark.

Vormerken sollte man auch schon den 26. Oktober 2008. An diesem Tag gibt es den 2. Andritzer Bezirkssporttag. Einzelheiten dazu gibt es in der nächsten Ausgabe von Echo Graz Nord.

Ich wünsche allen Andritzern und Andritzerinnen noch ein paar schöne Urlaubstage, und würde mich sehr freuen, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu können. Ihr Bezirksvorsteher von

Graz XII - Andritz

### SPRECHSTUNDE BEZIRKSVORSTEHER JOHANNES OBENAU

**Mittwoch** von 17<sup>30</sup> - 19<sup>00</sup> Uhr  
Bezirksamt Andritz,  
Andritzer Reichsstraße 38

Tel.: 0316 / 872 - 6625

Oder nach Vereinbarung unter:

**Mobil: 0664/1000 723**  
**e-mail: jobenaus@utanet.at**



# Sonnwendfeier beim Höchwirt

Seit 1980 veranstaltet die ÖVP - Andritz die traditionelle Sonnwendfeier. Bis 1993 am Plickkogel in St. Veit, seit 1994 schon beim Höchwirt. Nachdem im Vorjahr der Wettergott nicht ganz mitgespielt hatte,



gab es heuer prachtvolles Wetter. Bei Gesang durch die Liedertafel Andritz unter Chorleiter Fritz Drexler und Obfrau Uschi Müller, Tanz vom Heimatverein Maria



Der BV mit Stadträtin Eva Maria Fluch

Trost und der Leitung von Adelheid und Johann Perl und Musik von Saustoak konnten die Anwesenden die kürzeste Nacht des Jahres erleben.

Kulinarisch wurden die Besucher vom Höchwirt, sowie mit Mehlspeisen von Wölfl, König, Sorger, Kern und Handl verwöhnt. Dazu gab es Kaffee von Hornig. Den Blumenschmuck stellte Blumen Zötsch zur Verfügung.

Die Feuerrede hielt unsere Andritzer Stadträtin Eva Maria Fluch. Die Feuerwache hielt die FF Oberschöckl unter OM Peter Rinner. Allen die mitgeholfen haben diese Brauchtumsfeier zu gestalten und alle die anwesend waren, sei ein großes Danke gesagt.

Vor allem dem Hausherrn Gottfried Feiertag, der jedes Jahr den Feuerstoß aufbauen lässt, die Aufstriche und den Most zur Verfügung stellt.

Bis zur nächsten Sonnwendfeier am Sonntag, den 21. Juni 2009 beim Höchwirt!

Obi



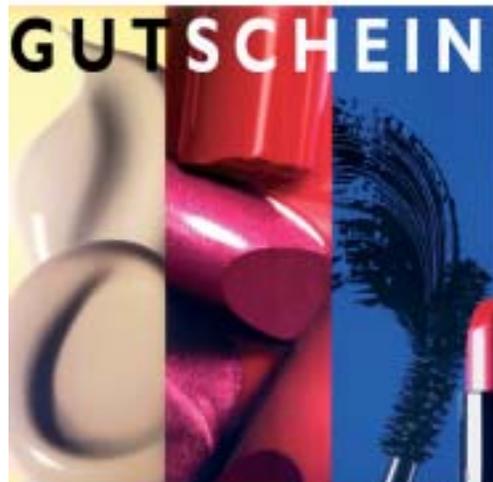
Heimatverein Maria Trost



Liedertafel Andritz unter Chorleiter Fritz Drexler und Obfrau Uschi Müller



apotheker andritz  
RETAINING HUMAN HEALTH



DR. W. JELLENZ  
WEINZÖTTLSTR. 3, 8045 GRAZ  
www.apotheker-andritz.at

LA ROCHE DEKORATIVE KOSMETIK

unsere **Septemberaktion:**  
**DEKORATIVE KOSMETIK**  
von LA ROCHE-POSAY um

**2.-€ billiger!**

keine mittagspause!

# Andritzerin in Peking dabei!



Die bildhübsche, bescheidene Schwimmerin Jördis Steinegger aus Andritz startete bei den olympischen Spielen 2008 in Peking für Österreich.

Jördis trat im Laufe der Veranstaltung in vier Schwimmbewerben an und belegte folgende Plätze:

400 m Lagen	Platz 26,
400 m Freistil	Platz 16,
200 m Freistil	Platz 26 und
800 m Freistil	Platz 22

**Sie beendete alle Bewerbe mit neuen österreichischen Rekorden.**

ECHO GRAZ NORD dankt Jördis für die zusätzlichen, spannenden Minuten und gratuliert recht herzlich zu den erbrachten sehr guten Leistungen.

**Der Buchtipp von  
BV Johannes Obenaus:**

## Der Vorsorge- Berater

**Von Peter Resetarits und  
Nikolaus Weiser**

Das Nachschlagewerk für die rechtliche, soziale und gesundheitliche Vorkehrung. Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Sachwalterschaft. Pflege von Angehörigen. Alters- und Pflegeheime - Auswahl und Aufenthalt. Pensionsvorsorge. Erbrecht

Um den Lebensabend richtig genießen zu können, ist es erforderlich, rechtliche, soziale und gesundheitliche Vorkehrungen zu treffen. Der Ratgeber behandelt alle wichtigen Themen, mit denen die meisten Menschen und ihre Angehörigen im Alter konfrontiert sind - Pflegebedarf, Erbrecht, Pensionsvorsorge und soziale Leistungen. Er bietet Lösungsmodelle und Vorbeugemaßnahmen, die helfen sollen, spätere Konflikte und Härtefälle zu vermeiden.

Mit den seit 1.6.2006 geltenden Bestimmungen zur Patientenverfügung und den ab 1.7.2007 in Kraft tretenden Regelungen zur Vorsorgevollmacht hat der Gesetzgeber wirksame Instrumente der persönlichen Vorsorge geschaffen, die eine weitgehende Selbstbestimmung bis ins hohe Alter ermöglichen sollen. Diesem Vorsorgegedanken möchte der vorliegende Ratgeber Rechnung tragen. Er soll aber auch jenen Lesern Hilfestellung bieten, die aktuell mit

Themen wie Sachwalterschaft oder Pflege, etwa als private Sachwalter oder Angehörige einer pflegebedürftigen Person, konfrontiert sind.

Das Buch, im Linde Verlag erschienen, kann in der  
**Stadtbibliothek Andritz**  
**8045 Graz, Grazer Straße 54**  
Telefon: 69 21 75, e-mail:  
**stadtbibliothek.andritz@stadt.graz.at**  
ausgeliehen werden.

Online-Katalog:  
**www.graz.at/stadtbibliothek**



### Öffnungszeiten:

Montag:	08:00 - 14:00
Dienstag bis Donnerstag:	11:00 - 17:00
Freitag:	08:00 - 14:00



"Undank ist der Welten Lohn",  
sagt ein altes Sprichwort.

Es drückt eine häufige Erfahrung aus.  
Eine liebe Geste wird nicht beachtet,  
ein kleines Geschenk bleibt  
ohne "Danke".

In unserem Leben gibt es drei  
Dankbarkeitsstörungen:

Es ist der Stolz, der alles selbst schafft,  
der alles nur seinem "Ich" verdankt.

Es ist die Selbstverständlichkeit,  
mit der alles angenommen wird.

Es ist ein falsches Anspruchsdenken,  
auf alles ein Recht zu haben  
und alles einzufordern.

Undankbarkeit isoliert den Menschen,  
er wird einsam.

Dass das Danken  
nicht mehr selbstverständlich ist,  
zeigt die Gesellschaft.

Das Lernen der Dankbarkeit  
scheint schwierig geworden zu sein.

Wir sollten dem Nächsten  
mehr Aufmerksamkeit  
entgegen bringen,  
ihm mit Freude und einem Lächeln  
begegnen, dann findet sich oft ein Grund  
zur Dankbarkeit.

David Steindl-Rast schreibt:  
"Tag und Nacht wird uns mit  
jedem Augenblick Unzähliges geschenkt.  
Wir brauchen nur darauf zu achten,  
und Dankbarkeit  
wird uns beinahe überwältigen.  
Aber achten wir darauf?  
Das ist die Frage!"

*Einfach zum Nachdenken*

*Günther Zeiringer*

Nachdem immer mehr junge Familien nach Andritz ziehen, ist auch die Nachfrage nach der Kinderbetreuung gestiegen. Besonders groß war die Nachfrage nach Kinderkrippen für die 0 - 3 Jährigen in Andritz. Deshalb hat die Fraktion der ÖVP-

## Kinderbetreuung

Andritz im Bezirksrat den Antrag gestellt, dass zusätzliche Gruppen in Andritz installiert werden müssen.

Rasch hat auf diesen Antrag der zuständige Stadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg reagiert. Noch vor den Ferien brachte er einen Stadtseanatsantrag für die notwendigen Förderungsmittel ein. Nachdem auch die erforderlichen baurechtlichen Maßnahmen rasch erledigt wurden, gibt es ab Herbst in der Statteggerstraße 60 drei neue Kinderkrippen für unsere Jüngsten. Gratis gibt es diese Kinderbetreuung noch nicht, denn nur alle Kinder ab 3 Jahren haben Anspruch auf eine Gratiskinderbetreuung.

Ein großer Dank an alle Beteiligten für die rasche Umsetzung des Antrages.

Ein weiterer Antrag - Errichtung eines Ärzteentrums - wird auch schon vielversprechend bearbeitet. Darüber werde ich im nächsten Echo Graz Nord berichten.

Tue Gutes und berichte darüber!

Euer  
Obi

AUFGEZEIGT  
VON JOHANNES OBENAUŠ

**Es gibt noch einige  
Restplätze!**

**Anmeldungen und  
nähere Informationen**

**WIKI Kinderbetreuungs GmbH**

Barbara Kamesberger  
Tel.: 0316 / 42 65 65 - 131  
kamesberger@wiki.at



## Kinderkrippe in Andritz

Mit Schulbeginn öffnet in der Statteggerstraße eine weitere WIKI Einrichtung ihre Pforten. Von bestens ausgebildetem Personal werden Kinder von 0 bis 3 Jahren liebevoll betreut und in ihrer Entwicklung gefördert.

Mit der Leiterin Fr Manuela Lasnik, trägt eine langjährige und in der Kleinkindbetreuung sehr erfahrene WIKI Mitarbeiterin die Verantwortung.



Leiterin Fr Manuela Lasnik

Der neue WIKI Obmann Bernhard Ederer ist stolz: "Mit dieser Kinderkrippe erleichtern wir vielen Eltern die Suche nach einem geeigneten Betreuungsplatz und legen einen weiteren wichtigen Meilenstein zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie."

**Die Realisierung der Kinderkrippe ab Herbst konnte in Zusammenarbeit mit der Stadt Graz erreicht werden.**

Stadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg dazu: "Der Ausbau des Angebotes an Krippenplätzen ist eine vordringliche Aufgabe für die Stadt Graz. Ich freue mich, dass mit der neuen Kinderkrippe in Andritz bereits heuer zusätzliche Kinderbetreuungsplätze in Graz zur Verfügung stehen."

WIKI hat es sich zum Ziel gesetzt, Kinder mit pädagogisch wertvoller Betreuung in ihrer Entwicklung zu unterstützen und gleichzeitig die Familien zu entlasten:

Mit der Kinderkrippe in Andritz ist man diesem Ziel wieder ein Stückchen näher!

Einmalig in Österreich



**Prokurist Manfred Haar**  
**Leiter der Kreditabteilung**  
**Ihr Partner beim „Bauen und Wohnen“.**

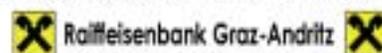
Sie träumen von einer neuen Wohnung in der Stadt, einem eigenen Haus im Grünen, einem Wochenenddomizil am Berg, oder einfach nur davon, die alten Wände in neuem Glanz erstrahlen zu lassen? Belassen Sie es nicht beim Träumen. Auch wenn auf den ersten Blick der finanzielle Aufwand schlicht für zu groß erscheint, aber mit dem richtigen Partner lässt sich der Wunsch nach Wohnindividualität und Unabhängigkeit mitunter ganz einfach verwirklichen. Und der **richtige Partner** ist schnell gefunden. Denn Raiffeisen ist einmalig in Österreich, wenn es ums „Bauen und Wohnen“ geht!

Seit über 100 Jahren widmen sich die Raiffeisenbanken dem Thema „Bauen und Wohnen“.

Das **Know-how** in diesem Bereich bezieht sich nicht nur auf die ständige Weiterentwicklung von Wohnbaufinanzierungsprodukten oder das Anbieten neuer innovativer Finanzierungsformen, sondern auch auf die Aufgabe, eine Brücke zu den öffentlichen Stellen sowie zu jenen Personen und Professionisten zu sein, die beim Thema Wohnen unabdingbar sind.

Nicht nur der **ökonomische**, sondern auch der **ökologische Aspekt** ist Raiffeisen ein Anliegen. Gerade im Wohnungsbereich eröffnen sich enorme Energieeinsparungspotenziale. Raiffeisen bietet daher auch kompetente Aufklärung und Information zu den Themen nachhaltiges Bauen und thermisches Sanieren. So hat Raiffeisen Österreich bereits im letzten Jahr die **„Raiffeisen Klimaschutzinitiative“**, mit dem besonderen Ziel der Verbesserung der Energieeffizienz und der Nachhaltigkeit, gegründet.

Was auch immer Sie vorhaben, fragen Sie Ihren Raiffeisen Wohnberater, Ihre Berater in der Bankstelle Grazer Straße: **Prokurist Manfred Haar**, Tel 6993-115 und **Gabriele Bachlinger**, Tel 6993-116, in der Bankstelle St. Veiter Straße und in Thal **Herwig Seidl**, Tel 6993-303, sowie in der Bankstelle Augasse 20 **Prokurist Franz Klostermann**, Tel 6993-203



Info: 383770115-38377.raiffeisen.at  
www.raiffeisen.at  
Tel. 0316 4993-0

# Freitag, 12. September 2008

# Tag der Sicherheit im Bezirk

von 13.00 - 19.00 Uhr Ort: Andritzer Hauptplatz  
Ab 17.00 Uhr spielt für Sie die Polizeimusik Steiermark



## Kostenlose Fahrradcodierung

der Grazer Polizei

**Fahrräder - Ausstellung** Fa. Edelsbrunner - Bike

## Beratungsstand

des Kriminalpolizeilichen Beratungsdienstes  
und der Polizeiinspektion Andritz

## Löschvorführung

der Freiwilligen Feuerwehr Stattegg

## Feuerlöscherüberprüfung

Fa. Weinrauch (alle Modelle), Beratung und Verkauf von Feuerlöschern zum Sonderpreis



Beratungen der Wv. Städtischen Versicherung und



Ausstellung und Beratung  
Sicherheitsbeschlüge und Alarmanlagen

Bewirtung durch die Familie Aellinger (Cafe 4 & 5)

## ÖAMTC - Überschlagsimulator

Vom Befreien aus dem Gurt bis zum Auslösen der Airbags kann man alles selbst erleben!



powered by:



Gewinnen Sie ein ÖAMTC - Fahrsicherheitstraining !

und:



# Hochwasser-Info wird von den AndritzerInnen gerne angenommen!

Stadträtin Eva Maria Fluch ist eine, die den Dingen gerne auf den Grund geht, sich komplexe Sachverhalte nach Möglichkeit selbst vor Ort ansieht, anpackt, wo es notwendig ist, aber auch nichts verspricht, was nicht gehalten werden kann. Das gilt auch im sensiblen Bereich Hochwasser-

nahmen des Sachprogramms Grazer Bäche drängt. "Vieles ist bereits getan worden, viele wirksame Maßnahmen haben aber einfach eine längere Vorlaufzeit. Entscheidend ist daher, dass die AnrainerInnen umfassend über den Status quo informiert werden und das regelmäßig. Darauf haben sie ein Recht."

Auf Nachdruck der Stadträtin fand deshalb am 30. Juli der erste Informationsabend "Hochwasserschutz Andritz - Stand der Bearbeitung" statt - ein voller Erfolg, die Veranstaltung stieß auf enormes Interesse, die Stimmung war konstruktiv angeregt. Die AnrainerInnen von Schöckelbach und Andritzbach fanden Vertreter aller zuständigen Stellen (Stadt, Land, Baubezirksleitung, Feuerwehr usw.) vor Ort, erfuhren Details zum Projektstand sowie Zeitpläne und konnten persönliche Fragen stellen.

Alle Informationen sind auch unter [www.wasser.graz.at](http://www.wasser.graz.at) unter "Aktuelles" nachzulesen. Bereits im kommenden Herbst ist die nächste Veranstaltung geplant und soll als regelmäßiger "Hochwasserstammtisch" fortgesetzt werden.



Stadt Graz – Foto Fischer

schutz, der seit ihrem Amtsantritt im Rathaus auch zu ihren Agenden zählt. Als Andritzerin weiß Fluch genau, was Sache ist und wie sehr die Umsetzung der Maß-

**Blitzschutz ist Selbstschutz**

**Blitzschutz  
MASSER**

**ÜBERPRÜFUNG + REPARATUREN**

STATTEGGERSTR. 2 • 8045 GRAZ  
TEL. 69 30 21 • MOBIL 0676/420 02 77

## Sonnenschutz Schmoltner H.

8045 Graz-Andritz, Andritzer Reichsstraße 1  
Tel. 0664 / 13 22 907, Fax 0316 / 69 65 04, e-mail: [sonnenschutztechnik@oon.at](mailto:sonnenschutztechnik@oon.at)

**Unser Service: Montagen • Reparaturen • Verkauf • Jalousien**  
**• Vertikal-Jalousien • Innen-Jalousien • Rollos • Markisen • Raffstore • Plissee**

G A S T H A U S M O S E R

*„Zum Heimkehrer“*

Radegunderstraße 29 - 8045 Graz - Telefon 69 17 47

## Business - Frühstück

Nach einer Idee von Siegfried Nerath, einem Unternehmensberater, veranstalteten Bernd Müller (Firma DEKO-LINE) und die Bäckerei Wölfl das

setzte zusammen mit dem Citymanagement der Stadt Graz fort und organisierte ein Business-Frühstück für alle Andritzer Unternehmer im Autohaus



DI August Wölfl, Bernd Müller, Siegfried Nerath, Dr. Bernd Gassler

erste Andritzer Business - Frühstück. Thema: Plattform für Kooperationen, Nutzung von Synergien, Empfehlung und Aufbau von Beziehungen. Kurz, es ging darum, noch besser und erfolgreicher zu werden. Netzwerken, der Schlüssel zum Erfolg!

Der Verein WIR Andritzer

Damisch.

Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stand das Zusammentreffen der Andritzer Unternehmer mit den Verantwortlichen des Citymanagements und das Andritzer Flohmarktfest.

Das Autohaus Damisch präsentiert zudem das neue Modell des ALFA ROMEO.



BV Johannes Obenaus, DI August Wölfl sprechen mit Robert Damisch



**P. PROVASNEK**  
Steinmetzmeister

Büro St. Leonhard:  
8010 Graz, Pauluzzigasse 8 (Friedhof St. Leonhard)  
Tel. 0316/32 69 50, Fax 0316/32 69 50-4

Büro St. Veit:  
8046 Graz, St. Veiterstraße 46a (Friedhof St. Veit)  
Tel. 0316/69 40 14

Werk: 8055 Graz, Gradnerstraße 62

## Silvretta Classic Rallye

Für Ing. Klaus Edelsbrunner wurde ein Traum wahr. Viele warten jahrelang auf einen solchen Einsatz, aber es gelingt ihnen nie, dort mitzufahren. Für 186 Startplätze gab es heuer 400



Bewerbungen!

**Klaus durfte bei der diesjährigen Silvretta Classic Rallye Montafon 2008 starten und dies im legendären Porsche 356 Speedster.**

Die Silvretta Classic Rallye ist als Gleichmäßigkeits- und Zuverlässigkeitsprüfung für historische Automobile ausgeschrieben und bei diesem Rennen wimmelt es gleich so von Prominenten wie z.B.: Hans Herrmann, Herbert Linge (für

den Film „Le Mans“ doublete er die Fahrscenen von Steve McQueen), „Striezel“ Stuck bis zu Thomas Bubendorfer.

Wie es sich für einen Autoexperten seiner Klasse gehört, belegte Klaus Edelsbrunner natürlich in seiner Klasse einen Spitzenplatz und durfte eine entsprechende Trophäe in Empfang nehmen, welche in seinem Autohaus zu besichtigen ist.



## Weltklassemusiker in Andritz

Da hatte Erich Guggi einen dicken Fisch an Land gezogen! Der Grazer Blues-Musiker und Songwriter Ripoff Raskolnikov hatte im **Cafe Bistro Guggi** einen sensationellen Auftritt. Der ehrliche Musiker schenkte sich nichts und gab vor vielen faszinierten Zuhörern sein Bestes. Egal ob Blues, Country oder seine eigenen Balladen.

Alles vom Allerfeinsten! Wer mit dabei war, weiß warum man

Ripoff mit Kollegen wie J.J.Cale, Mark Knopfler und Robert Cray vergleicht. Ein fabelhafter Gitarrist und charismatischer Vokalartist - ohne Starallüren. Es war ein wirkliches Vergnügen diesen Künstler live und so nah zu erleben. Wir hoffen, dass sich Ripoff mit seiner unvergleichlichen Stimme und seiner Gitarre mit dem tollen Bluesound bald wieder nach Andritz verirren.



# Loire - Paris

## mit den St. Veiter Reisefreunden

Im Juni hatte ich wieder die Möglichkeit an einer Kulturerlebnisreise mit den St. Veiter Reisefreunden teilzunehmen. Diesmal führte uns der Weg nach Frankreich mit den Schwerpunkten Schlösser der Loire und Paris. Organisiert wurde die Reise von Frau Anni Tantscher, Sie veranstaltet seit 1981 Reisen für eine Gruppe von etwa 40 Personen, die vorwiegend in St. Veit wohnen, gewohnt haben oder deren Bekannte. Die Besonderheit an den St. Veiter Reisefreunden ist das familiäre Flair in welches auch das Team des Reisebüros GEGG



bereits eingebunden ist. Durchgeführt wurde die Reise wieder mit einem komfortablen Bistrobuss, oben Wohnzimmer unten Gasthaus, betreut von Viktor (Chauffeur), Robert (Reiseleiter) und Maria (Wirtin). Für das nächste Jahr ist eine 15-tägige Tour in die Ukraine in Form einer kombinierten Bus - Schiffsreise bis zum Schwarzen Meer geplant.



Interessenten können sich entweder bei Frau Tantscher (Tel.Nr.: 691188, franzanni@aon.at) oder bei GEGG - Reisen dafür anmelden bzw. Erkundigungen einholen.

Wir wünschen den St. Veiter Reisefreunden noch viele erlebnisreiche Touren und mögen sie immer wohlbehalten zurückkehren.

*Karl Gruber*

# COMPUTERTIPPS

## Urlaubsfotos sicher auf DVD brennen

Leider wird die Qualität der beliebten CD- und DVD-Rohlinge immer schlechter, von jahrelanger, sicherer Speicherung kann heutzutage keine Rede mehr sein. Auch Markennamen sind keine Garantie für absolute Qualität, oft stecken hinter dem gleichen Namen mehrere völlig unterschiedliche Hersteller. Bei mangelhafter Fertigungsqualität, zu hoher Brenngeschwindigkeit und falscher Aufbewahrung kann es passieren, dass die selbst gebrannte DVD schon nach wenigen Jahren oder gar noch kürzerer Zeit ihre Daten verliert.

Um Datenverlust vorzubeugen, sollte man die Schreibgeschwindigkeit beim Brennen verringern. Ich empfehle maximal die Hälfte dessen, was auf der Packung angegeben ist. Wird also eine 16-fache Geschwindigkeit angegeben, sollte man nur die 8-fache Schreibgeschwindigkeit wählen.

Besonders gefährlich für die Silberscheiben wird es im Auto: Steht das Fahrzeug in der prallen Sonne, können sehr hohe Temperaturen entstehen, die sogar Original-CDs beschädigen können. Selbst gebrannte Disks sollten im Dunkeln, also beispielsweise in einem Schrank, aufbewahrt werden. Sie gehören nicht auf den Schreibtisch, nicht vors Fenster und auch im Kühlschrank haben sie nichts zu suchen.

Da die Rohlinge mitunter sehr empfindlich sind, sollte man sich beim Speichern nicht nur auf sie alleine verlassen. Wichtige Daten und Fotos sollte man mehrfach speichern, etwa zusätzlich auf einem USB-Stick (gibt es schon bis zu 32GB groß) oder einer externen Festplatte.



Mag. Thomas Ulbel  
Geschäftsführer  
Steirische Computer Gesellschaft

## Der Versicherungs-Tipp

von Johannes Obenaus

Einige Anmerkungen zu Deckungsproblemen in der Kaskoversicherung, wobei vorweg hingewiesen werden muss, dass eine Beurteilung immer erst im Einzelfall unter Berücksichtigung aller Umstände erfolgen kann:

### Grobe Fahrlässigkeit

Ein grob fahrlässiges Handeln des VN führt zur Leistungsfreiheit, typische Beispiele dafür sind:

- ⇒ Missachtung eines "Stoppschildes"
- ⇒ Missachtung des Rotlichts einer Verkehrsampel über mehrere Sekunden
- ⇒ Bücken nach herabgefallenen Gegenständen sowie Hantieren am Autoradio unter Berücksichtigung von Geschwindigkeit und örtlichen Verhältnissen
- ⇒ Sekundenschlaf, Übermüdung
- ⇒ Fahren mit Sommerreifen auf Schnee fahrbahn (Kausalität muss gegeben sein)
- ⇒ Abstellen des unversperrten Fahrzeugs mit angestecktem Zündschlüssel
- ⇒ Aufbewahrung von Reserveschlüsseln im Handschuhfach bei einem auf öffentlicher Straße abgestelltem Fahrzeug
- ⇒ Unterlassung des Schlössertauschs nach Diebstahl der Fahrzeugschlüsse
- ⇒ Abstellen eines Luxus-Pkw auf unbewachtem Parkplatz ist problematisch

### Alkohol

Im Gegensatz zur Kfz-Haftpflichtversicherung ist eine Verurteilung wegen Alkoholisierung - diese gilt ab 0,8 ‰ auf jeden Fall als festgestellt - nicht notwendig. Dies bedeutet, dass eine Alkoholisierung auch unter 0,8 ‰ in der Kaskoversicherung zu einer Leistungsfreiheit führen kann, wenn diese kausal Auswirkungen auf den Eintritt des Unfalls hat. Zu beachten sind in solchen Fällen alle weiteren Umstände wie z.B. Geschwindigkeit, örtliche Gegebenheiten, Straßenverhältnisse oder auch Witterung.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:

Johannes Obenaus, Gebietsleiter Graz  
Wiener Städtische Versicherung AG  
Vienna Insurance Group  
Geschäftsstelle Andritz  
8045 Graz-Andritz, Andritzer Reichsstr. 26  
Tel.: 050 350 90-65413  
E-Mail: j.obenaus@staedtische.co.at

## GEWALT - in der Schule?

Sobald die Schule wieder beginnt, brandet die Diskussion um Gewalt in der Schule sicher wieder auf. Es stellt sich die Frage, ob unsere SchülerInnen ständig aggressiver, auffälliger und unumgänglicher werden.

Die uns vorliegenden Daten können diese allgemein verbreitete Stimmung nicht bestätigen. Der Prozentsatz der Jugendlichen mit massiven Verhaltensstörungen ist im Grunde stabil. Allenfalls können wir von einer latenten leichten Steigerung gravierender Gewalttendenzen ausgehen. Die von uns allen gefürchteten offenen Aggressionen z.B. treten zwar früher auf und haben eine intensivere Ausprägung. Die Hemmschwellen scheinen gesunken zu sein, nicht zuletzt wegen permanenter medialer einschlägiger Berichterstattung. Über Gewalt zu reden und zu schreiben ist modern.

Aber: Für ein Krankjammern unserer Jugend insgesamt besteht keine Grundlage. Genau hinschauen müssen wir auf die Ballungsräume und dort auf unterprivilegierte Schichten. Wenn Jugendliche für sich zur Überzeugung kommen, Außenseiter oder "Loser" zu sein, lauert besondere Gefahr: Das Gefühl, "nichts gelingt mehr" oder "alle sind gegen mich", steigert die Aggression gegen andere oder gegen sich selbst.

Wenn es um Gewalt geht, sind die Buben grundsätzlich stärker im Blickfeld als die Mädchen. Dabei haben Mädchen im Pubertätsalter mehr aggressive Gefühle als Burschen, jedoch richten Mädchen Aggressionen meistens gegen sich selbst (z. B. durch Mager-sucht).

Diese allgemeinen Hinweise können jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass neue Formen von Gewalt immer stärker in den Vordergrund treten. Am meisten Sorgen bereitet die verbale Gewalt, die häufig als eine Vorstufe für körperliche Gewalt anzusehen ist. Psychische Formen von Gewalt, wie zum Beispiel Mobbing, stellen heute sicher ein steigendes Problem dar, auch sexualisierte Formen und das immer wieder vorkommende "Happy slapping" (Gewaltszenen werden inszeniert und mit Videokameras in das Netz gestellt). Nicht zu vergessen natürlich selbstschädigende und suizidale Tendenzen, die speziell auch vor der eigentlichen Pubertät immer wieder anzutreffen sind.

In Übereinstimmung mit der Fachliteratur kommt im familiären und im schulischen Rahmen der Prävention von Gewalt eine ganz besondere Bedeutung zu. Z.B. haben diesbezüglich die Ausstattung der (Klassen-)Räume oder das Vorhandensein von verbindlichen Regeln eine ganz große Bedeutung. Klassenräume sollten persönliche Bezüge bieten und

möglichst unzerstört sein. Eine weitere ganz wichtige Devise heißt Hinschauen und nicht Wegschauen, Jugendliche dürfen nie den Eindruck haben, dass Gewalt durchgeht oder von den Erwachsenen gar nicht gesehen bzw. erkannt wird. Kompetentes und rasches Reagieren ist gefragt. Diesbezügliche Regelungen sind mit allen Beteiligten auszuhandeln, das Prinzip heißt wenige, aber gut gelebte Regelungen.

Für Schulen gilt: Bereits beim Betreten eines Schulhauses muss es völlig klar sein, welche Regeln unabweisbar wichtig sind und welche Grundprinzipien gelten. Gewaltprävention ist ein Kardinalprinzip, es ist eine Grundhaltung, die sich langfristig in einem Schulprogramm niederschlagen hat. Von jenen europäischen Ländern, die sich erfolgreich jahrelang der Gewaltprävention gewidmet haben (z.B. Norwegen), sehen wir, dass es sich um ein Dauerprogramm handelt, das konsequent immer wieder neu zu kommunizieren und anzuwenden ist. Man auch könnte sagen, Gewaltprävention ist eine gesellschaftliche Grundhaltung.

Ganz wesentlich ist auch die Gesprächskultur im Schulhaus. Gibt es die Möglichkeit, aufgetretene Gewaltprobleme anzusprechen, haben Lehrer die Fähigkeit, Schüler mit geeigneter Methodik darauf hinzuweisen bzw. zurechtzuweisen. Dies ist auch deshalb so wichtig, da sich sonst Gewaltphänomene lange Zeit im Verborgenen ereignen und von den Erwachsenen nicht erkannt werden können. Ein Grundklima, das immer wieder Gewaltfreiheit einmahnt, lässt gravierende Probleme gar nicht erst aufkommen. Dies erfordert im zwischenmenschlichen Umgang ein hohes Maß an Sensibilität und Kompetenz, um Probleme wahrnehmen zu können. Individuelle Anliegen und Befindlichkeiten müssen ernst genommen werden. "Opfer" dürfen nie das Gefühl haben, niemand würde für Hilfe zur Verfügung stehen. Wichtig ist auch die Frage, inwieweit psychosoziale Zuwendung und Beratung für Lebensprobleme der Jugendlichen im schulischen und außerschulischen Rahmen angeboten werden können. In wie weit eben Befindlichkeiten und persönliche Bedürfnisse von Jugendlichen ernst genommen werden, in wie weit ihre Meinung zählt. Gerade in der Pubertät sind ja unterschiedliche Meinungen normal. Diese Auffassungsunterschiede zwischen Jung und Alt dürfen aber nie dazu führen, dass Beziehungen auf der Strecke bleiben, denn im Zweifelsfall zählt nur ein tragfähiges Miteinander. Auch wenn es manchmal schwerfällt.

Dr. Josef Zollneritsch  
Leiter der Abteilung  
Schulpsychologie-Bildungsberatung  
Landesschulrat für Steiermark

## Großes Ehrenzeichen für Prof. S. Tezak

Maschinenschlosser, Seemann, Werkzeugmacher, Polizist, Modellbauer, Journalist, Fotograf, Historiker und Eisenbahnmaler sind einige der Tätigkeiten, die Professor Sepp Tezak im Laufe seines Lebens ausgeübt hat und zum Teil noch immer ausübt. Am 20. Juni 1923 in Kapfenberg geboren, in Graz-Andritz aufgewachsen, wird Tezak noch vor Abschluss seiner Lehre in der Maschinenfabrik Andritz 1942 zur deutschen Kriegsmarine einberufen, die Abschlussprüfung als Maschinenschlosser macht er in seinem ersten Urlaub wieder in Graz, in einem Gebäude, das heute die FH Joanneum beherbergt. Die Invasion in der Normandie erlebt er auf einem Vorpostenboot, bei dessen Versenkung er schwer verwundet wird. Nach der Kriegsgefangenschaft kehrt Tezak nach Graz zurück, arbeitet als Werkzeugmacher, bewirbt sich bei den Bundesbahnen und der Polizei und wird 1946 zum Polizeidienst einberufen. Während der nächsten 39 Dienstjahre, die er im Wachzimmer Andritz beginnt, wechselt Tezak zur Kriminalpolizei und beginnt zur Ablenkung vom beruflichen Alltag mit einem Hobby, das zu seiner Passion wird: der Eisenbahn. Erst baut er Modelle alt-

österreichischer Lokomotiven mit der Präzision des gelernten Maschinenschlossers, dann beginnt er darüber zu schreiben und ab Mitte der 1950er Jahre fotografiert, recherchiert und schreibt Tezak über die Eisenbahn in Österreich, Jugoslawien, Italien und anderen Ländern, konzentriert sich schließlich auf die Südbahn Wien-Triest und auf die Bahnen der Steiermark. Mit der Akribie eines ermittelnden Kriminalbeamten recherchiert er die Geschichte der Eisenbahnen, beschreibt und dokumentiert sie mit der Präzision des gelernten Technikers und baut in 50 Jahren ein Wissen und Archiv rund um die Eisenbahn auf, das seinesgleichen sucht. Nach der Versetzung in den Ruhestand startete Abteilungsinspektor i. R. Sepp Tezak 1985 eine weitere Karriere, diesmal als Eisenbahnmaler. Mehr als hundert Bilder sind seither entstanden, die im In- und Ausland gezeigt wurden. In Anerkennung seines Schaffens und seiner umfangreichen Publikationstätigkeit wurde ihm 2006 dann auch vom Bundespräsidenten der Berufstitel Professor verliehen. 2007 wurde ihm das Historische Jahrbuch der Stadt Graz gewidmet und heuer wurde ihm am Vorabend seines 85. Geburtstags



das Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark verliehen. Sein Terminkalender ist aber nicht nur deshalb voll: Zur Zeit arbeitet er an einem Bild des Bahnhofs Triest und Pläne für den Bahnhof Kufstein sind auch bereits in Vorbereitung!

Prof. Sepp Tezak, der seit 61 Jahren mit seiner Gattin Helga verheiratet ist, hat zwei Söhne, denen er Teile seiner Talente vererbt: Helmuth ist ein bekannter Grazer Fotokünstler, Edgar akademischer Maler und Lehrbeauftragter an der Wiener Kunstuni.

*Dr. Herbert Moschitz*

EINRICHTUNGSSTUDIO  
SONDERANFERTIGUNGEN  
OBJEKTEINRICHTUNG  
KOMPLETTLÖSUNG

ANDREAS  
**TROPPER**  
I N T E R I E U R



*„Der Kunde wünscht sich Einzigartiges, auf seine Wünsche genau Abgestimmtes, - und möchte das Optimum an Komfort in Abwicklung und Nutzung. - Wir bieten ihm neben kreativen, nachhaltigen Produkten auch unser Know-how seine Ideen wahr werden zu lassen“*

**ERÖFFNETE AM  
9. JUNI 2008**

Die 1994 von Andreas Tropper gegründete Firma hat sich auf individuelle Gesamtlösungen im Bereich der Innenausstattung für Privathäuser und Objekte spezialisiert. Neben modernen Küchen samt Zubehör werden über zeitgemäßen Lösungen für Wohn- und Arbeitsräumen auch maßgenaue Sondermöbel samt allen nötigen Arbeiten als Komplettlösung angeboten.

**8045 Graz, St. Veiterstrasse 35, 0316 / 69 43 31**

# Mobile Sperrmüllsammlung Bachbettreinigung

Die ÖVP - Andritz hat über 30 Pensionistenhaushalten bei der Entsorgung des Sperrmülls am Samstag 28. Juni 2008 geholfen. Ein besonderer Dank

müll einzusammeln und bei der Sammelstelle des Wirtschaftshofes abzuliefern. Auch private Zulieferer waren in großer Zahl gekommen. Gesamt wurden von 207 Personen ca. 28 Tonnen Müll abgegeben, es waren 23 Container!!!

Darunter z.B.: 10 Kühlschränke, 42 Bildschirmgeräte, 35 Altreifen usw.

An alle Mitwirkenden (auch den Mitarbeitern der Wirtschaftsbetriebe unter der Leitung von DI Dr. Gerhard Egger und der Fa. Ehgartner) an dieser Stelle vorerst nochmals ein großes Danke für die wirklich tolle Mitarbeit, die bei der Andritzer Bevölkerung sehr große Beachtung und Anerkennung gefunden hat.

Wir werden uns bemühen, dass diese Veranstaltung auch im Jahre 2009 durchgeführt wird.

Johannes Obenaus  
BPO ÖVP-Graz Andritz

## Gabriachbach

Weil der ÖAAB-Bezirksgruppe-Andritz saubere Bäche ein Anliegen sind, veranstaltet sie alljährlich eine Bachreinigung.

In diesem Jahr wird unter der Patronanz des Andritzer **Bezirksrates Dr. Peter Köck** der Gabriachbach begangen und gereinigt.

Die Mitglieder und Mandatäre des ÖAAB und der ÖVP

Andritz werden auch heuer wieder gebeten, diese Aktion tatkräftig zu unterstützen.

Ebenso sind auch Anrainer des Gabriachbaches zu dieser Reinigungsaktion herzlich eingeladen.

**Datum:**

**Sa., 20. September 2008**

**Zeitpunkt: 9.00 Uhr**

**Treffpunkt:**

**Gasthaus Feldwirt**



ergeht an den Bezirksvorsteher Johannes Obenaus mit seinen Helfern, die bis knapp vor Sperrmüllsammelschluss um 17:00 Uhr im Bezirk Andritz unterwegs waren, um Sperr-



# Andritzer Wirtschaftsbund Versprochen - Gehalten!

Der Andritzer Wirtschaftsbund hat sein Versprechen, den Reinerlös des Andritzer Junkerfestes in caritative Projekte zu investieren eingelöst.

Zum einen wurde ein Beitrag zur Genesung eines schwerkranken Jugendlichen geleistet und zum anderen können sich die St. Veiter Schulkinder nun in den Pausen gemütlich auf einer vom Andritzer Wirtschaftsbund gesponserten Bank ausruhen.

Übrigens - auch heuer wieder - wird das Andritzer JUNKER-

FEST voraussichtlich am 7.11.2008 stattfinden und zwar wie gewohnt im Johanneshof.

Näheres folgt demnächst!

*Ludwig Grobelscheg*

*vorn links nach rechts:  
Dr. Karl-Heinz Dernoscheg,  
BV Johannes Obenaus, OSR  
VD Doris Bittmann, BR Ing.  
Klaus Edelsbrunner, Doris  
Preiss, Ludwig Grobelscheg,  
Elternvertreter*



## Giftmüllexpress 2008

DI 16.9.2008	Radegunder Straße / Popelkaring 50	10-12 Uhr
MI 24.9.2008	Rotmoosweg 40 beim Spar Markt	10-12 Uhr
MI 1.10.2008	Im Hoffeld Ecke St.-Veiter-Straße	10-12 Uhr
DI 7.10.2008	Andritzer Reichsstraße 30 geg. Stukitzbad	10-12 Uhr

# Der Scherwirt geht in die dritte Generation!



Am 1. August 2008 war es soweit: Emma Vidovic (geb. Sauseng) tritt nach 42 Jahren Wirtinnen-Dasein den Ruhestand an und Emma und Heinz übergaben den Scherwirt an ihre Tochter Tanja. Mit einem großartigen Fest wurden "alte und neue" Stammgäste kulinarisch und musikalisch verwöhnt. Emma und Heinz haben ihr

"Lebenswerk" in den letzten Jahrzehnten mit viel Schweiß und Liebe aufgebaut. Wir wünschen ihnen viel Gesundheit, damit sie viele, viele gemeinsame Jahre in Pension genießen können. Und der dynamischen Jungwirtin wünschen wir viel Freude und Erfolg mit ihrer neuen Aufgabe!

*ECHO GRAZ NORD*

**Die "Scherwirt Combo":**



*BV Johannes Obenaus, Tanja*



*Franzi Wurzer, Heinz*



*Erich Ronegg, Tanja*



*Wolfi Sauseng*



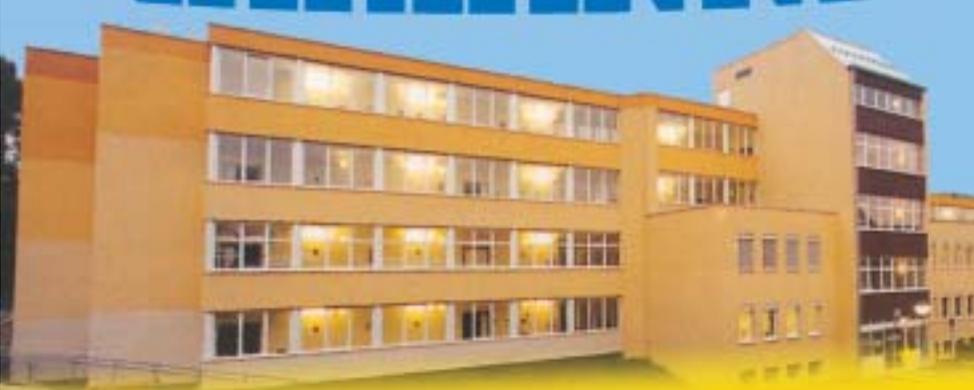
*Leni Ostermann*

## PFLEGEHEIM-SENIORENRESIDENZ

# MARIANNE

Betriebs  
GmbH

Herzlich  
willkommen!




Alle Zimmer mit  
Balkon oder Terrasse!

UNSER HAUS MACHT IHRE TRÄUME WAHR!

Einzelzimmer oder 2-Bett-Appartement - Alle Pflegestufen (1-7) · Pflege und Betreuung rund um die Uhr durch qualifiziertes Fachpersonal - SAT-TV · Telefon · Schwesternrufanlage · Frisör · Cafe-Restaurant/Pizzeria · Supermarkt und Bus gegenüber  
Hauseigene Küche · Täglich Animationsprogramm · Physiotherapien · Maniküre, Pediküre und Massage durch externes Fachpersonal · Zuzahlung über Magistrat oder Sozialhilfereferat möglich!

Besichtigungstermin nach Vereinbarung, Telefon 0316 / 67 13 27, 8045 Graz-Andritz  
Nordberggasse 6-8 (Ecke Radegunderstr. 10) **Internet:** [www.seniorenheim-marianne.at](http://www.seniorenheim-marianne.at)

# Lebendige Schulpartnerschaft

Schon zwei Jahre dauert die Partnerschaft zwischen der VS Viktor Kaplan (2. b Klasse unter VOL Anna Maria Zancanella) und der VS Stattegg (2. Klasse unter VOL Rosa Stelzl). Anfangs haben wir uns Briefe geschickt und gegenseitig Geschenke gemacht. Im Juni 2007 haben wir uns das

erste Mal getroffen. Am Spielplatz in der Körösistraße sind wir uns spielend nähergekommen. Allmählich hat der Umfang unserer schriftlichen Botschaften zugenommen. Das letzte Schuljahr haben wir mit einem Projekttag im Naturpark Andritz abgeschlossen.



Mit dem Auftrag Lebewesen im und um den Rielteich zu erforschen sind die Kinder gemeinsam losgezogen. Es war eine spannende und schöne Entdeckungsreise unserer näheren Umgebung.

VOL Zancanella Anna Maria



# Seitinger: Wichtige Landesmittel für Hochwasserschutz

## Jährlich werden 20 Millionen Euro für den gesamten steirischen Hochwasserschutz investiert

"Nach den verheerenden Hochwässern 2002 - 2005 haben wir die Anstrengungen im präventiven Hochwasserschutz massiv verstärkt. Einerseits durch ein strengeres und kontrolliertes Vorgehen bei der Ausweisung gefährdeter Gebiete, andererseits durch Hochwasserfrühwarnsysteme, die den aktiven Hochwasserschutz erhöhen und verbessern", betont Landesrat Johann Seitinger.

Allein die Landesmittel für den Hochwasserschutz in den Bereichen der Bundeswasserbauverwaltung sowie der Wildbach- und Lawinenverbauung zusammen wurden von rd. 5,2 Millionen Euro im Jahr 2006 auf rd. 9,3 Millionen Euro im Jahr 2008 aufgestockt. Mit diesen Landesmitteln und den zusätzlichen Bundesförderungen werden Investitionen von insgesamt 20 Millionen Euro für den Hochwasserschutz ausgelöst. Zusätzlich wurden Sondermittel für die Ausweisung von Hochwasserabflussgebieten sowie für die Erstellung von Hochwasserprognosemodellen zur Verfügung gestellt.

"Mir liegt die Sicherheit der Steirerinnen und Steirer insbesondere nach der zunehmenden Zuspitzung der Naturkatastrophen besonders am Herzen. Es gibt nichts Schlimmeres, wenn die Familie und die eigenen vier Wände bedroht werden", so Seitinger.



Nächtliche Wasser - Beobachtungen

Anlässlich der aktuellen Hochwasserschäden wurde teilweise Kritik geäußert, dass zu wenig Landesmittel für den Hochwasserschutz zur Verfügung stehen bzw. diese sogar reduziert wurden. Richtig ist jedoch, dass in den letzten Jahren die Mittel für den Hochwasserschutz sowohl seitens des Bundes als auch des Landes wesentlich erhöht und hier konkrete Vereinbarungen bis 2015 getroffen wurden.



"Die Steiermark ist beim Thema Hochwasserschutz Top aufgestellt und verfügt über das beste Hochwassermanagement", so Landesrat Seitinger weiter, der mit Stolz berichten kann, dass in der Steiermark für den gesamten Hochwasserschutz jährlich rund 20 Millionen Euro investiert werden.



Fotos: Berufsfeuerwehr Graz

Die baulichen Investitionen für den Hochwasserschutz basieren in der Steiermark auf drei Grundpfeilern:

- strengere Richtlinien bei der Ausweisung der Hochwasserschutzgebiete als früher
- Forcierung des aktiven Hochwasserschutzes (derzeit sind in der Steiermark 90 Hochwasserrückhaltebecken in Betrieb, sechs in Bau und weitere 26 in Planung)
- Ausbau der Hochwasserwarnsysteme (Hochwasserfrühwarnsysteme ermöglichen es uns, aufgrund von meteorologischen Daten, Katastrophen-Bedrohungen 48 Stunden im Voraus zu berechnen).

# Nachmittagsbetreuung gesichert!

**Bildungsstadträtin Mag. Eva Maria Fluch: Systemumstellung notwendig, um hohe Qualität zu erhalten**

Schule ist dem Wandel der Zeit unterworfen, der Bedarf an Nachmittagsbetreuung nach wie vor ungebrochen.

In Graz kann hier ein großer Erfolg vermeldet werden: Nahezu flächendeckende Betreuung an städtischen Volks- und Hauptschulen bei höchster Qualität!

Organisatorisch betrachtet, sieht die Sache folgendermaßen aus: Von Seiten des Bundes wird die Nachmittagsbetreuung an Schulen verpflichtend vorgeschrieben und es werden dafür fünf Stunden Lernzeitunterstützung bereitgestellt. Die übrige Zeit gilt als Freizeit und liegt in der Verantwortung der Stadt - auch in finanzieller Hinsicht.

In Graz liefen bisher zwei Systeme der ganztägigen Schulform parallel: Einerseits über vier Vereine, bei welchen die PädagogInnen nach Kollektivvertrag angestellt sind (an 32 Schulen) und andererseits jenes, in dem LehrerInnen über den Unterricht

hinaus die Freizeitbetreuung per Freien Dienstvertrag übernehmen (an 13 Schulen). Dieses System läuft nun mit Ende des Schuljahres aus, weil laut GKK die Freien Dienstverträge so nicht mehr zulässig sind.



*Bildungsstadträtin Mag. Eva Maria Fluch*

Demnach wäre für den Herbst sowohl die Bezahlung der BetreuungslehrerInnen ungesichert wie auch die Aufrechterhaltung einer qualitativ hochwertigen Nachmittagsbetreuung.

Bildungsstadträtin Mag. Eva Maria Fluch sieht als Lösung eine Systemumstellung - nämlich auf eine generelle Nachmittagsbetreuung über Vereine: "Jene LehrerInnen, die bisher Freie Dienstverträge hatten, bekommen eine Anstellung über einen Verein mit allen dazugehörigen Vorteilen (Sozial- und Krankenversicherung, 14 Gehälter), das bietet ihnen Sicherheiten und gewährleistet den Erhalt einer hochwertigen Nachmittagsbetreuung."

Bereits gestern Abend traf sich Fluch mit betroffenen PädagogInnen zu Gesprächen: "Die notwendige Systemumstellung wird in enger Absprache mit den 13 Schulen durchgeführt, auch die Auswahl der Vereine kann von den Schulen mitbestimmt werden."

Der Tenor von Seiten der LehrerInnen ist durchwegs positiv - allen geht es darum, im Herbst in geregelten Verhältnissen ins neue Schuljahr starten zu können.

Einladung zum schöpfungsfreundlichen

## ANDRITZER PFARRFEST

Sonntag, 21.9.2008, im abc  
Beginn: 9.30 Uhr-Festgottesdienst

Ansprache: „Nalzen zum Fest“ von Univ.-Prof. Dr. Gottfried Kirchengast

**FRÜHSCHOPPEN** mit dem Musikverein  
St. Veit-Andritz-Staffegg

**UNTERHALTUNG** Tanzmusik „Gaudissimo“

**GEWINNE** Gewinnspiele &  
Wettbewerbe

**KINDER** ganztägig Kinderprogramm

u. v. a. m.

„G'SCHEIT FEIERN“ MIT SPITZENPRODUKTEN  
AUS UNSERER STEIERMARK!



### Innovative Systeme



### Geld und Ressourcen sparen mit "Erneuerbarer Energie"

Wir sind Ihr Spezialist für:

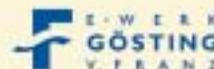
- Photovoltaik
- Heizen und Kühlen mit Wärmepumpe inkl. der Installation von Fußboden- und Wandheizung
- Solare Warmwasserbereitung

Unsere Leistungen:

- Wir planen und errichten für Sie schlüsselfertige Anlagen genau nach Ihren Bedürfnissen und Möglichkeiten im Bestandbau wie auch im Neubau

Der Ansprechpartner für Ihre innovative Energieerzeugung Ing. Erich Gruber, Tel.: 0316 6077 63

E-Weik-Göding-Energiesorgung GmbH  
Viktor-Franz-Strasse 15, 8051 Graz  
Tel.: 0316 6077 63, Fax: 0316 6077 40



## Haltung von Hunden

In der letzten Ausgabe habe ich vom "Schutz vor Einbrechern" berichtet. Darin wurde auch berichtet, dass ein Hund ein wirksamer Schutz gegen Einbrecher sein kann. Wenn ich mir aber einen Hund anschaffe, muss mir auch bewusst sein, dass ich nicht nur für das Wohl des Tieres zu sorgen habe, sondern auch gegenüber den Mitmenschen Verpflichtungen übernehme.

Da es immer wieder Beschwerden über Unzulänglichkeiten bei der Haltung von Hunden gibt, möchte ich im heutigen Beitrag einen Auszug des Steiermärkischen Landessicherheitsgesetzes wieder geben, das die Haltung von Tieren allgemein und die von Hunden im Besonderen regelt.

Abgesehen von den darunter zitierten Verwaltungsübertretungen werde ich nach § 88 StGB strafrechtlich zur Rechenschaft gezogen werden, wenn mir im Falle einer Verletzung eines Menschen durch ein Tier ein fahrlässiges Verhalten nachgewiesen werden kann.

### § 3b (1) Steiermärkisches Landessicherheitsgesetz

(1) Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Tieren haben diese in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.

(2) Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche, insbesondere städtische Bereiche, die stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

(3) Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder

Plätzen, Gaststätten, Geschäftslokalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.



(4) In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen. Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiesen gekennzeichnet und eingezäunt sind.

(5) Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.

(6) Der Maulkorb oder Leinenzwang gilt nicht für Hunde, die zu speziellen Zwecken gehalten werden und die Sicherung des Hundes mit Maulkorb oder Leine der bestimmungsgemäßen Verwendung entgegensteht. Zu diesen Hunden zählen insbesondere Jagd-, Therapie- und Hütehunde sowie Diensthunde der Exekutive und des Militärs und Rettungshunde.

### § 4 Strafbestimmungen (1)

(2) Verwaltungsübertretungen nach § 3 sowie nach den gemäß § 1 Abs. 2 erlassenen

Verordnungen sind von den Bezirksverwaltungsbehörden mit Geldstrafe bis zu 2000 Euro zu bestrafen. (1)

Viele Beschwerden richten sich dahingehend, dass sich Nachbarn durch das Gebell von Hunden in ihrer Ruhe gestört fühlen. Das Tier wird oft alleine gelassen und kann dann der Lärm auch von der Polizei nicht abgestellt werden, wenn der Halter des Hundes nicht erreicht werden kann.

Menschen haben Angst, wenn ihnen ein freilaufender Hund entgegen kommt. Zumeist kennt man das Tier nicht und weiß auch nicht wie man sich verhalten soll, wenn es sich einem nähert. Führt man dann auch noch selbst einen Hund an der Leine, so ist dessen Hund im Falle eines Angriffes zumeist der Unterlegene, weil er sich durch die Bindung an sein "Herrl" nicht so verteidigen kann. Bei dem Versuch, die Tiere zu trennen, endet dies meist mit Verletzungen.

Immer wieder hört man von Hundebesitzern, "Ich bezahle ja eh Hundesteuer", wenn man sie dabei betritt, wie ihr vierbeiniger Liebling einen kräftigen Beweis seiner üppigen Ernährung auf dem Gehsteig hinterlässt. Für die Entfernung des Hundekots ist diese Steuer jedenfalls nicht vorgesehen, sondern dafür einzig und alleine der Halter des Hundes verantwortlich. Jedermann(Frau) weiß, wie man sich fühlt, wenn man in so ein "Glück" tritt.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass sich die meisten Hundebesitzer an die Vorschriften halten. Wenn sich auch der Rest der Hundebesitzer daran hält, so steht einem friedlichen Nebeneinander nichts mehr im Wege meint ihr

Ihr Eigentumpräventionsbeamter  
Johann BIRNSTINGL,  
Abteilungsinspektor

# Liebe Leserinnen! Liebe Leser!

Es sind jetzt fünf Monate seit meiner Angelobung als Gemeinderat vergangen.

Ich arbeite seit mehr als zehn Jahren für Menschen mit Behinderungen, bin jedoch erst seit kurzer Zeit als Gemeinderat unserer Stadt tätig. Meine erste Zeit als Gemeinderat war eine große Herausforderung für mich. Ich durfte und konnte in dieser Zeit nicht nur viele Behindertenorganisationen besuchen, mich für ältere Menschen einsetzen, sondern genöß die vielen kleinen Bürgermeistervertretungen.

Die Gespräche mit unserem Volk geben mir Kraft und machen das Wesen eines Politikers aus. Wir sind Diener des Volkes und sind für jede Anregung und Kritik dankbar. Es ist mir wichtig diesen Grundgedanken aufzuzeigen, denn nur wenn der Kontakt mit Ihnen funktioniert, können wir wissen was Sache ist und wofür wir uns einsetzen. Es ist unmöglich allen gerecht zu werden, aber ein anstehendes Problem zeichnet sich durch eine geschickte Lösungsfindung aus. Ich konnte eine Strömung unserer Partei vervollständigen. Im Nationalrat setzt sich Dr. Huainigg für Menschen mit Behinderungen ein, im Landtag arbeitet bislang Frau Annemarie Wicher für uns und in unserer Stadt der Menschenrechte setze ich mich jetzt für Menschen mit Behinderungen ein.

Sozialpolitik ist nur dann einem Sozialstaat würdig, wenn Sie finanzierbar ist und wenn an der richtigen Stelle Geld sinnvoll eingesetzt wird:

1. Es war mir in den vergangenen Monaten wichtig, unser einzigartiges LKH-

Gelände in Graz barrierefrei zu gestalten, mit Orientierungshilfen zu versehen und ein Umdenken herbeizuführen. Ein LKH-Gelände muss für Patienten zugänglich sein und Orientierung bieten. Bislang ist das LKH-Gelände weder für ältere Menschen, noch für Menschen mit Behinderungen leicht bewältigbar.

Ich konnte den Antrag natürlich einstimmig durchbringen, aber die Zuständigkeit liegt



GR Mag. Kowald Mario

bei der KAGES, d.h. bei der Landespolitik und diese ist mit sozialistischen Vorständen besetzt. Denken Sie daran vor jeder kommenden Wahl und wenn Sie das nächste Mal am LKH-Gelände unterwegs sind. Ein Vorstand verdient über 35.000 Euro monatlich. Mit diesem Geld könnte vielen Tau-

senden durch wenige Orientierungshilfen langfristig geholfen werden.

2. In unserem Nachbarbezirk in der Augasse 132 entsteht gerade ein Begegnungszentrum für Menschen mit Behinderungen. Durch lange Vorarbeit konnte durch meine Initiative gemeinsam mit den Grünen ein dringlicher Antrag durchgebracht werden, durch das dieses Zentrum beim Steiermärkischen Blinden- und Sehbehindertenverband subventioniert wird. Menschen mit Behinderungen brauchen dort Hilfe, wo Sie sich nicht selbst helfen können.

Ausgehend von diesem Zentrum versuchen wir für Menschen mit Behinderungen gemeinsam mit dem Wirtschaftsbund und dem ÖAAB unserer ÖVP Beschäftigungsmöglichkeiten zu finden. Arbeit ist eine Bestätigung des Daseins und gibt Halt in der Gesellschaft. Menschen mit Behinderungen möchten arbeiten!

Sie haben mit Sicherheit auch vom ersten sprechenden Bankomaten für Blinde in Leonhard oder von der zukünftigen behindertengerechten Neugestaltung der Annenstraße gehört, aber darüber berichten wir ein anderes Mal.

Ich würde mich über jeden Kontakt freuen, bei dem man mir Vorschläge unterbreitet oder anregt was ich für Sie vertreten kann.

Mit freundlichen Grüßen!

GR Mag. Kowald Mario

mailto:mario.kowald@chello.at

Tel: 0699/11368688

## Bundesminister für Inneres Dr. Maria FEKTER

Am 1. Juli 2008 wurde Dr. Maria Fekter von Bundespräsidenten Dr. Heinz Fischer als Bundesministerin für Inneres angelobt. Dr. Fekter tritt die Nachfolge von Minister Günther Platter an, der ja in Tirol Landeshauptmann wurde.

Dr. Fekter kennt das Innenressort von ihrer Arbeit als Abgeordnete und hat da in ihrer Laufbahn viel für das Innenressort geleistet und mit ihrem hohen Fachwissen und ihrer Erfahrung stets professionelle Führungskompetenz bewiesen.

Davon konnte sich auch der Sicherheitssprecher der Steirischen Volkspartei, LAbg. Eduard Hamedl überzeugen.

Am 8. August 2008 besuchte die neue Innenministerin das erste Mal die Steiermark und dabei begleitete sie LAbg.

Hamedl. In Graz wurde der Zivildienstler des Jahres geehrt, ehe es weiterging zum Lan-



despolizeikommando, wo mit der Führungsspitze der Steirischen Polizei wichtige Themen diskutiert wurden.

Bei den Besuchen von verschiedenen Poli-

zeinspektionen zeigte sich, dass die neue Innenministerin bestens Bescheid über alle Anliegen der Polizei wusste. Viele Anliegen wurden ihr nach Wien mitgegeben.

Mit LAbg. Hamedl wurde über die Personalsituation in Graz, über die Errichtung von neuen Polizeinspektionen wie Wienerstraße, Eggenberg und Finanz gesprochen, wo die Innenministerin Hilfe versprach.

Auch über die Stationierung des "Flir-Hubschraubers" in der Steiermark, eine Forderung der Steirischen ÖVP, wurde ausführlich diskutiert, ehe sie spät am Abend die Reise nach Wien antrat.

Dr. Fekter will auch nach der Wahl am 28.9.2008 Innenministerin bleiben.

Dazu wünschen wir Ihr viel Erfolg und Glück.

# 11. Andritzer Flohmarktfest

am Sonntag 7. September 2008 ab 9:00 Uhr

**Gewinnen Sie dieses Auto vom Autohaus Damisch und weitere Sachpreise bei der Hauptverlosung um 16:00 Uhr!**

**Es finden ab 12:00 Uhr stündlich Verlosungen statt!**



**Kommen und gewinnen SIE !**



**CAFE** 4 & 5  
Susanne Aellinger  
Andritz am Platz  
Andritzer Reichstraße 37  
A-8045 Graz  
Tel.: 0316 / 69 19 55

**IT STORE**  
GARMIN hush AGFEO  
Glabischleg IT Consulting & Trade GmbH  
A-8045 Graz, Andritzer Reichstraße 37  
Tel.: +43 (0)316 808208-0  
Fax: +43 (0)316 808208-10  
E-Mail: info@itstore.at  
Web: www.itstore.at

**WIENER STÄDTISCHE**  
VIENNA INSURANCE GROUP

**Ort :**  
vom Andritzer Hauptplatz  
bis zum Penny - Markt und  
Schulsportplatz

**Moderation :**  
Johannes Obenaus

**Infohotline :**  
0316 - 68 21 34  
zu Geschäftszeiten  
Frau Ingrid Spath

**WKOL**  
DER HANDEL  
STEIERMARK

**KOCHER**  
Spengler  
Dachdecker  
Statteggerstraße 64  
8045 Graz  
Tel.: 0316/692120  
www.kocher-dach.at

**WÖFL BÄCKEREI**  
128 Böhmung 18  
Tel. 0316 405 54 00, Fax 0316 405 54 04  
Graz - Andritzer

**HYPOTHEK STEIERMARK**  
www.hypobank.at

**turbocenter. andritz**  
NEU: **LIBRO**  
120 P

**FAHRSCHULESLANSEK** ZIELFÜHREND  
Andritzer Reichstraße 15, 8045 Graz, Tel.: 0316 / 914 954  
office@fahrchuleslansek.at, www.fahrchuleslansek.at

# 11. Andritzer Flohmarktfest

am Sonntag 7. September 2008 ab 9:00 Uhr



Blumen - Kreationsen • Geschenke • Geschenkideen

A-8045 Graz, Rosenstraße 12 • 0316/32 30 94, Fax -4  
A-8045 Graz, Bäckerei Straße 42a • 0316/81 42 00  
e-Mail: anton.provasnek@kolo.at

**Fahrschule**  
L **Powerdrive**  
Andritz  
8045 Graz / Andritz  
Andritzer Reichsstraße 42a • 0316 / 820 866  
über Bäckerei Wölfel

**PEUGEOT**  
EDELBRUNNER  
PEUGEOT GRAZ-NORD  
Grabenstraße 221, 226  
Tel. 0316/67 31 07-0  
mail@edelsbrunner.at  
www.edelsbrunner.at

Zum Stadtherrigen  
Familie Ober  
Andritzer Reichsstraße 38  
8045 Graz-Andritz

**meta-sense**  
Coaching - Training - Balancing  
Mag. Sabina Höing, Grasserstraße 27, 8045 Andritz  
Telefon: +43 (0) 664 13 88 438  
Email: sabina.hoenig@meta-sense.at  
Web: www.meta-sense.at

**ehgartner**  
entsorgung

**E-WERK**  
GÖSTING  
V. FRANZ  
E-Werk Gösting Stromversorgungs GmbH  
Viktor-Franz-Straße 15, 8051 Graz  
Tel: 0316/6077-0, Fax: DW-40, office@ewg.at

**Programm:**  
Flohmarkt für Private  
und Unternehmer

**Hauptbühne auf dem  
Andritzer Hauptplatz:**

- Frühschoppen mit der  
Musikkapelle  
St. Veit - Andritz - Stattegg
- anschließend Unterhaltung  
mit den Gruppen "Saustoak"  
und "Townload" powered by :

**AL-KO Technikcenter**  
IHR SPEZIALIST FÜR GÄRTENGERÄTE  
A-8045 Graz-Andritz • Andritzer Reichsstraße 57c  
Telefon: 0316/69 66 40 • Fax: DW 4 • Mobil: 0664/1 69 66 40

und für die Jüngsten -  
**NEU**

- professionelle  
Kinderbetreuung durch



- Tolle Attraktionen für Kids!

- Kinderflohmarkt am  
Schulsportplatz der  
Schule Viktor Kaplan

- Köstlichkeiten von den  
Andritzer Gastronomen

**edi'sbuffet**

**Andritzer Hauptplatz  
8045 Graz  
Tel.: 0664 / 500 49 63**



Baro St. Leonhard  
8010 Graz, Pöchlacherstraße 8 (Friedhof St. Leonhard)  
Tel. 0316/32 07 50, Fax 0316/32 07 50-4  
Baro St. Veit  
8045 Graz, St. Veitersstraße 46a (Friedhof St. Veit)  
Tel. 0316/69 40 14  
Web: 8805 Graz, Gaisersbergerstraße 62  
info@baro.provasnek.at, www.baroprovasnek.at

**MG Grafik+Design**  
Werbeagentur Michaela Kolb & Partner  
8045 Graz, Nordberggasse 68c  
Telefon/Fax 0316 / 89 84 73  
Mobil 0676 / 89 40 268  
0678 / 37 89 818  
e-mail: michaela.kolb@chello.at

**BAUSPENGLEREI-DACKDECKEREI**  
**GALANTERIE SPENGLEREI**  
**Poglonik**  
Statteggerstraße 24 • 8045 Graz  
Tel. 0316/692544 • www.poglonik.at

**SAJKO**  
BAU-PORTALGLASEREI



Die Grillprofis.  
www.fandl-hendl.com

# Strom erleben mit dem Energielehrpfad im E - Werk Gösting



Energiesparen ist ein Schwerpunkt des E-Werkes Gösting. Die Kinder haben vieles über das Thema Energiesparen erfahren und zwar am Energielehrpfad des E-Werkes. Unter anderem gab es folgende Themen: Strom von der Erzeugung bis zur Steckdose, erneuerbare Energie, Energiesparen, Energieeffizienz. Alle Themen wurden



durch Versuche und lustige Spiele leicht verständlich erarbeitet. Es gab einen Malwettbewerb und ein Fragespiel für die Auszeichnung zum Mini-Energieexperten. Es war ein sehr schönes und lehrreiches Erlebnis, wir werden es in guter Erinnerung behalten.



# Das ehemalige Gasthaus "Zum Renschmiedt" Reichsstraße 37

Chronik von Anton Gran

In einem der ältesten Andritzer Häuser, laut Grundbuch schon 1547 als "Taferne" bezeichnet und von 1852 an über 120 Jahre lang als Gasthaus "Zum Adler" im Besitz der Familie Renschmiedt, waren hier später die chemische Reinigung "Suprema" und ein kleiner Drogeriemarkt untergebracht. Seit Oktober 1976 führt im Nordteil des Hauses die beliebte Andritzer Uhrmacher- und Goldschmiedefamilie Gjecaj ihr unter uralten Gewölbedecken liegendes Fachgeschäft für Reparaturen, Umarbeitungen, Uhren und Fertigschmuck.



Am 19. Mai 1990 wurde das "Cafe 4 und 5" der Eheleute Anton und Maria Burghard eröffnet, welches am 1. April 2005 von ihrer charmanten Tochter Susanne Aellinger

übernommen wurde.

Im Bereich des südlichen Gasthauszuganges sieht man Herrn

Albert Renschmiedt ( 1900 - 1978 ), einen Enkel des Gründers der Gasthausdynastie Renschmiedt.

*Aufnahme vor dem zweiten Weltkrieg*

Repro-Foto: Gerhard Gran

## Wanderführer für die ganze Familie

Gleich 20 Routen haben jetzt Sportstadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg und Sportamtsleiter Gerhard Peinhaupt im "Wander-Walking- und Fahrradguide für Graz und Umgebung" für die ganze Familie zusammengestellt: Von Andritz - Weizberg bis zur Tour zum Thaler See. Lori, der kleine illustrierte

**GRATIS**



Rucksack, gibt zu den Touren auch wertvolle Tipps für die Kleinen.

Der Wanderguide ist gratis und liegt an allen Grazer Schulen, den Bezirksämtern und im Rathaus auf.

## Ausstellung im Restaurant & Cocktailbar Mediterrana

Die 1983 in Fürstenfeld geborene Andritzer Künstlerin Claudia Almer stellt derzeit - bis Ende September - im Restaurant Mediterrana in der Andritzer Reichsstraße 29 a (gegenüber Penny-Markt) einige ihrer Werke aus. Almer hat sich auf positive surreale Kunst spezia-

und Paste gemalt. Die Spielpädagogin und Fotografin malt und zeichnet sehr gefühlsbetont, farbenfroh, plakativ, surrealistisch und teilweise abstrakt. Ihre Werke beinhalten Phantasietiere, menschliche Gestalten und diverse Figuren und regen die Phantasie an.



lisiert, welche ihr Leben sehr bereichert. Ihre Werke werden auf Leinwand mit Acrylfarben

Erreichbar ist Claudia unter: [claudia.almer@gmx.net](mailto:claudia.almer@gmx.net)





# E i n l a d u n g

## 3. Clubmeisterschaft Graz - Andritz St. Gotthard im Rahmen der 12. Andritzer Golfmeisterschaften am 06. Sept. 2008

Das Spielen einer Proberunde ist am 05. 09. ab 10:00 Uhr möglich (Startzeitenreservierung erforderlich)

**Achtung die Driving Range ist Freitag, den 05.09.2008 und Samstag den 06.09.2008 den ganzen Tag gesperrt!**

- Wettspielart: Gruppe A, B Zählwettbewerb über 18 Löcher, gelb / rot vorgabewirksam bis Stvg. 29,4  
Gruppe C Stableford über 9 Löcher, gelb / rot vorgabenwirksam ab Stvg. 29,5  
Gruppe C Jugendliche können um den Titel des Jugendclubmeisters am Zählwettbewerb teilnehmen.
- Start: ab ca. 07:30 Uhr Tee 1 nach Hcp, beginnend mit der Gruppe C
- Nennungen: werden im Sekretariat des Golfzentrum Andritz od. unter Tel.: 0316/695800 entgegen  
genommen. Max. 100 Teilnehmer (Höchstvorgabe -45). Sollten sich mehr melden,  
werden jene mit dem höchsten Handicap ausgeschieden. Bei gleichen Handicaps ent-  
scheidet das frühere Einlangen der Nennung.  
**Wunschgruppen, sowie Nachnennungen sind nicht möglich**
- Nennungsschluss: Mittwoch, 03.09.2008, 12:00 Uhr
- Nenngeld: € 17,-- für Erwachsene, € 13.- Jugendliche
- Gruppen: A: 0 - 18,4 B: 18,5 - 29,4 C: 29,5 - 45
- Preise: 3 Brutto, 3 Nettopreise pro Gruppe - es gilt Doppelpreisausschluss  
Die Clubmeister werden im Zählwettbewerb ermittelt  
Der Bewerber der Gruppe A oder B mit dem niedrigsten Bruttoergebnis ist gleichzeitig  
Clubmeister 2008  
Die Bewerberin der Gruppe A oder B mit dem niedrigsten Bruttoergebnis ist gleichzeitig  
Clubmeisterin 2008  
Der Bruttosieger Jugend (m/w - gemeinsam) (Zählwettbewerb) ist gleichzeitig Clubmeister  
Jugend 2008  
Sonderwertung für Gäste der Sponsoren
- Rahmenprogramm: Verpflegung zwischen den beiden Runden
- Siegerehrung: Die Sponsoren laden im Anschluss an die Siegerehrung zum Abendessen ins  
Golfrestaurant Purkarthofer.
- Sponsoren:



# 90. Geburtstages von LTPäsident Franz Wegart

## LH-Stv. Schützenhöfer: Wegart ist ein Brückenbauer und Versöhner

Anlässlich des heutigen 90. Geburtstages von Landtagspräsidenten a.D. Franz Wegart lud Landeshauptmann-Stv. Hermann Schützenhöfer zu einem Festakt in die Aula der Alten Universität. Unter den 270 Gästen waren neben Diözesanbischof Egon Kapellari, den Landeshauptleuten Josef Krainer und Waltraud Klasnic, Staatssekretär Reinhold Lopatka und LTPräs. Siegfried Schrittwieser, zahlreiche Wegbegleiter und Freunde von LTPräs. a.D. Franz Wegart.

### Landeshauptmann-Stv. Hermann Schützenhöfer:

"Franz Wegart ist der letzte noch aktive Politiker in der Steiermark, der den 2. Weltkrieg als Soldat erlitten hat. Er ist für mich der große, alte Mann der Steirischen Volkspartei, der alle Höhen und Tiefen eines Menschenlebens erlebt und erlitten hat. Franz Wegart ist mein politischer Ziehvater. Er ist ein Brückenbauer und Versöhner, der oft zur Zusammenarbeit über alle Parteigrenzen hinweg mahnt. Franz Wegart ist ein Mann der Disziplin, der Ordnung und der Treue - in den kleinen und den großen Dingen. Er hat auch in den Zeiten meines jugendlichen Überschwanges seine schützende Hand über mich gehalten. Lieber väterlicher Freund, hab Dank für alles. Ich bin dem Herrgott dankbar dich kennengelernt zu haben!"

### Landtagspräsident a.D. Franz Wegart:

"Man kann mit 90 Jahren weit zurückblicken. Ich habe in diesen 90 Jahren vier verschiedene Systeme erlebt. Bürgerkrieg, Not und Elend. Das Land war politisch zerrissen und hatte keine Chance auf eine gute Zukunft. Der Friede ist nicht alles, aber ohne Friede ist alles nichts! Und daher heute ein klares Wort: Ich bin und bleibe ein glühender Anhänger der Europäischen Union. Heute sind wir ein gutes Land und sogar das vierreichste Land in der Europäischen Union geworden. Lieber Hermann, herzlichen Dank für die Einladung und für die berührende Zeichnung meines Schicksals! Ich danke heute auch all jenen, die mich unterstützt haben. Glück auf - für alle Tage!" Als Geschenk überreichte Landeshauptmann-Stv. Hermann Schützenhöfer dem Jubilar, der bereits alle hohen Auszeichnungen des Landes Steiermark erhalten hat, 90 Flaschen Rotwein.

### Lebenslauf Landtagspräsident a.D. Franz WEGART

Geboren am 25. Juli 1918, verwitwet, ein Sohn

1924 - 1932 Pflichtschulbesuch in Radkersburg anschl. Landarbeiter in der Landwirtschaft der Großeltern  
1937/38/39 Angehöriger der Österreichischen Frontmiliz/ Dienstleistung im Reichsarbeitsdienst



### Die Festlichkeiten in der Burg

1939 - 1945 Angehöriger der Deutschen Wehrmacht im Verband der 3. und 5. Gebirgsdivision, militärischer Einsatz in Griechenland, Kreta, Norwegen und Russland  
7/1945 Entlassung aus amerikanischer Kriegsgefangenschaft als Schwerekriegsverwehrt  
9/1945 - 6/1946 Bezirksparteisekretär der ÖVP Radkersburg  
6/1946 - 9/1947 ÖVP-Landesorganisationsreferent  
1947 - 1961 Landesparteisekretär der ÖVP  
seit 11/1949 Abgeordneter zum Steiermärkischen Landtag  
7/1955 - 12/1981 Direktor/Geschäftsführer des Österreichischen Verlags  
seit 11.4.1961 Mitglied der Steiermärkischen Landesregierung  
ab 12/1971 Landeshauptmann-Stellvertreter zuständig für: Fremdenverkehr, Personal, Berufsschulwesen, Sport, Sozialversicherung, Preisbehörde und Statistik  
1/1985 - 10/1993 Präsident des Steiermärkischen Landtages  
5/1964 - 5/1987 ÖAAB-Landesobmann  
seit 29.9. 88 Landesobmann des Steirischen Seniorenbundes  
11/1988 - 10/1992 Bundesobmann des Österr. Seniorenbundes

Zahlreiche Funktionen in Aufsichtsräten, u.a.:

- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Gleichenberger Kur AG
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Loipersdorfer Thermalquellen GmbH
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Grazer Volksbank
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Grazer Congress GmbH
- Mitglied des Länderkuratoriums der Bundesländerversicherung

Ehrenbürger seiner Heimatstadt Radkersburg

Ehrenbürger und Ehrenringträger in rund 100 weiteren steirischen Gemeinden

Träger zahlreicher Auszeichnungen und Ehrungen, u.a.:

- Großes Goldenes Ehrenzeichen des Landes Steiermark 12. Juli 1982
- Ehrenring des Landes Steiermark 25. Juli 1988
- Großes Goldenes Ehrenzeichen des Landes Steiermark mit dem Stern 24. Juli 1993
- Großes Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich 16. Sept. 1960
- Großes Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich 6. März 1967
- Großes Goldenes Ehrenzeichen mit dem Stern für Verdienste um die Republik Österreich 18. Okt. 1976
- Großes Verdienstkreuz mit dem Stern des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland
- Ehrenring des Steirischen AAB
- Goldenes Ehrenzeichen des Österreichischen AAB
- Goldenes Steiermark-Herz 15. Okt. 2004
- Ehrenring der Landessportorganisation
- Ehrenring der Turn- und Sportunion

Ehrenmitglied zahlreicher Vereine

# Gewässerbeschau

Jahrelang haben wir vom Bezirksrat die Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Bachbegehungen gefordert. Die nun zuständige Stadträtin Mag. Eva Maria Fluch hat diese nun angeordnet. In der letz-



ten Woche haben bereits etliche stattgefunden. Zwei davon in Andritz. Der Schöckelbach und der Andritzbach wurden auf Missstände begutachtet. Vertreter der Baubezirksleitung, der Grazer Berufsfeuerwehr, der Mag. Abteilung Grünraum und Gewässer sowie Vertreter des Bezirksrates waren



dabei anwesend. Nicht sehen ließen sich leider die Vertreter vom Naturschutz und der Wasserbehörde. Trotzdem konnten etliche Problemstellen eruiert werden. Diese wurden auch größtenteils in den darauffolgenden Tagen bereits beseitigt. Ein paar Problemstellen gibt es noch:

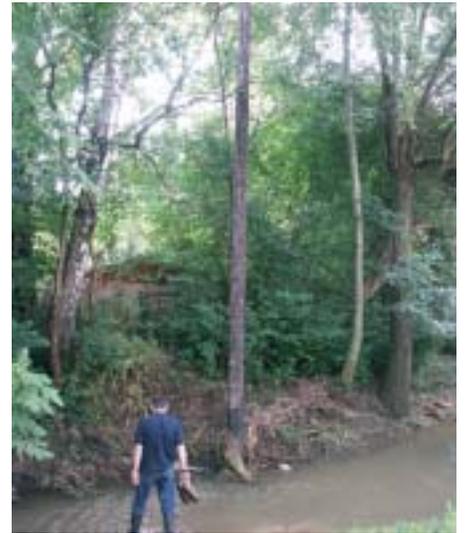
Wurzelstöcke, die direkt im Bachbett sind,



sowie am Schöckelbach auch ein Baum, den nicht einmal der Naturschutz beanspruchen kann: So wie Sie es am Foto sehen können handelt es sich hier um einen Stromleitungsmasten, der durch die Änderung des Bachbettes bereits mitten im Bach steht.

Leider musste auch festgestellt werden, dass etliche Anrainer den Bach zur Entsorgung von Abfällen verwenden. Dies ist natürlich genauso verboten wie die Gewinnung von zusätzlicher Fläche durch "Ausbau" der Böschung.

Die Begehung der weiteren Bäche erfolgt in den nächsten Wochen. Diese Begehun-



gen sollen, so wie Stadträtin Eva Maria Fluch erklärt hat, jährlich stattfinden.





**Karl  
ANDRÄ**

**Erd- und Grabungsarbeiten  
aller Art**

A-8046 Stattegg  
Hofweg 8



Tel: 0316/69 83 27  
0664/3022648  
andrea.karl@a1.net



Blechdächer  
Gesimsabdeckung  
Hängerinnen  
Kupferarbeiten  
Reparaturarbeiten  
u. Rostschutzanstriche

**ALOIS POGLONIK**

8045 Graz-Andritz, Statteggerstraße 24, Tel. 69 25 44

## „Ihre Fähigkeiten möchten wir haben.“

Österreichs führende Versicherung sucht engagierte  
KundenberaterInnen...

**Ihre Aufgaben:**

- Aufbau und regelmäßige Pflege von Kundenbeziehungen
- Kompetente Beratung Ihrer Kunden in Sachen Sicherheit
- Verkauf von Versicherungsprodukten
- Persönliche Betreuung bei Anliegen und im Schadenfall

**Ihre Eigenschaften:**

- Seriöses Auftreten
- Gutes Einfühlungsvermögen
- Hervorragende Kommunikationsfähigkeit
- Eigeninitiative und Erfolgswille
- Freude an Beratung und Verkauf

**Unser Angebot:**

- Ein fixes Angestelltenverhältnis
- Vorteile und Sicherheit der Nummer Eins
- Begleitende Ausbildung in allen Karrierephasen
- Ein flexibler Job mit direktem Kontakt zu Kunden
- Dynamische Entwicklungs- und Verdienstmöglichkeiten

**IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN**

Bitte wenden Sie sich an  
Herrn Gebietsleiter Johannes Obenaus  
Tel. 050 350 - 65413  
oder j.obenaus@staeitische.co.at



# RESTAURANT-PIZZERIA FRANZ

Warme Speisen:  
Mo - Sa von  
11-22 Uhr,  
Sonn- und  
Feiertag  
von 11-21 Uhr

8045 Graz, Radegunderstraße 10, Tel. 0316/67 13 27 31

Öffnungszeiten: Mo - Sa von 9-23 Uhr, Sonn- u. Feiertag von 10-22 Uhr



1 Steirisches  
Backhendl  
m. Haut nur **9,40**

Auch zum Mitnehmen!



Riesen-  
Holzofen-  
Pizza nur **5,90**



Wiener Schnitzel  
mit Beilage  
nur **4,95**



*Köstliche  
Eisspezialitäten!*

Puntigamer od.  
Murauer Gold  nur **2,35**  
vom Fass, 0,5 Liter

Mittagsmenü  
Montag - Freitag  
ab 11.00 Uhr nur **4,95**

Unsere Räumlichkeiten eignen sich  
für jede Art von Veranstaltung wie  
z.B. Geburtstagsfeier, Taufe, Firmung,  
Hochzeit, Firmenfeier, Seminare ....

## SteirischerSeniorenbund: Ortsgruppe Stattegg

Wir starteten am **14. Mai 2008** mit einem  
Seniorenachmittag um 16,00 Uhr beim  
Huberwirt in Stattegg.

Gemütliches Beisammensein mit Gratu-  
lationen der Geburtstagskinder im Mai

### Mittwoch, 28. Mai 2008

- Vortrag von Frau Prof. Dr. Erika Horn  
"Älterwerden will gelernt sein"

### Freitag, 30. Mai 2008

- Maiandacht auf der Rannach

### Mittwoch, 11. Juni 2008

- Vortrag von Frau Dr. med. Trautgundis  
Kaiba : Patientenverfügung "Selbstbe-  
stimmtes Leben bis zuletzt" ?

- Referat von Herrn Dr. Peter Konradt  
über das konkrete Gesetz zur Patienten-  
verfügung

### Mittwoch, 25. Juni 2008

- Gemütliches Beisammensein beim  
Huberwirt und Geburtstagsgratulation  
Juni-Geborene.

### Donnerstag, 26. Juni 2008

- Salzkammergut - 3-Seen-Ausflug mit  
den Senioren aus Andritz und Walten-

dorf, wir StatteggerInnen wurden herzlich  
aufgenommen, vielen Dank an die  
Obfrau Othilde Enderle aus Andritz und  
Obfrau Gertrude Rumppler aus Waltendorf.



Wir freuen uns auf weitere gemeinsame  
Ausflüge.

Es grüßt Sie herzlich  
Ihre Ortsgruppenobfrau  
Helga Wallner

S T E I R I S C H E R  
S E N I O R E N B U N D  
O R T S G R U P P E  
S T A T T E G G

Das erste Herbsttreffen wird am  
**01. Oktober 2008, 16,00 Uhr**  
beim Huberwirt stattfinden  
(wegen Umbauarbeiten etwas verspätet)

Das Herbstprogramm werden wir in den  
nächsten Tagen an unsere Mitglieder  
versenden.

Am **04. Oktober 2008** finden  
ab 10,00 Uhr  
die Einweihungsfeierlichkeiten unseres  
neuen Gemeindezentrums in Stattegg  
statt - wir hoffen auf zahlreiche  
Teilnahme der Mitglieder des  
Stattegger Seniorenbundes.

Ich freue mich auf Ihre Anfragen :  
Mobil : 0664 59 62 658  
eMail : helgaanna.wallner@a1.net

# Neues aus dem Seniorenbund

10. Juni 2008

## Besuch der Landtagssitzung

Viele Senioren besuchten die Landtagssitzung, zu der wir von Herrn Landtagspräsidenten Siegfried Schrittwieser herzlich begrüßt wurden. Mit großem Interesse verfolgten wir das Geschehen dieser Sitzung. Danach empfangen uns unser Landesgeschäftsführer Herr LAbg. Gregor Hammerl und Herr LAbg. Eduard Hamedl.



den Grundlsee und Toplitzsee bei herrlichem Wetter war ein besonders schönes Erlebnis. Einige schafften es sogar bis zum Kammersee, wo die Traun entspringt, vorzudringen. Bei der Rückfahrt machten wir beim "Lebzelter" Station.

10. Juli 2008

## Vortrag der Polizei;

## Geburtstagsfeier: Juli

Herr Chefinspektor Narnhofer und Herr Abteilungsinspektor Birnstingl von der Polizeiinspektion Andritz hielten einen,



besonders für uns Senioren wichtigen, Vortrag über Vorbeugung gegenüber Haus- und Wohnungseinbrüchen sowie Taschendiebstahl.

Anschließend standen die Herren für Anfragen zur Verfügung. Bei fröhlicher Stimmung endete der Nachmittag.

19. Juli 2008

## Opernbesuch in St. Margarethen

Nach einer Verkostung burgenländischer Weine besuchten zwanzig Senioren die hervorragende Aufführung der Oper La Traviata im Steinbruch St. Margarethen.



12. Juni 2008

## Geburtstagsfeier: Juni

Nach der Besprechung unseres Herbstprogrammes gratulierten wir unseren Juni-Geburtstagskindern im Rahmen eines gemütlichen Nachmittages.



26. Juni 2008

## Ausflug: Salzkammergut

Wir machten einen Ausflug zu den "3 Seen" ins Salzkammergut mit den Senioren von Waltendorf und Stattegg. Eine Fahrt über

STEIRISCHER  
SENIORENBUND  
BEZIRKSGRUPPE  
GRAZ - ANDRITZ  
TERMINE  
SEPTEMBER BIS OKTOBER  
2008

**Donnerstag, 11. September 2008**

14 Uhr, Restaurant Franz  
Geb.-Feier August u. September

**Donnerstag, 25. September 2008**

Ausflug

**Donnerstag, 09. Oktober 2008**

14 Uhr, Restaurant Franz  
Geb.-Feier Oktober

**Donnerstag, 23. Oktober 2008**

Ausflug

## Seniorenstammtisch

14 Uhr, jeden Dienstag  
Bäckerei Wölfl

## Restaurant Franz

Radegunderstraße 10  
(Bushaltestelle Nordberggasse, Linie 41)

## Bäckerei Wölfl

Andritzer Reichsstraße 42 a

## Ausflugs-Abfahrt:

Andritzer Hauptplatz - Marktplatz

Änderungen sind möglich



# Neuerung bei Beschäftigung von Lehrlingen

## Vorzeitige Auflösung von Lehrverhältnissen nun möglich!

Eine wichtige Änderung für Lehrherren wurde ab Juni 2008 eingeführt:

Bei schwerwiegender mangelnder Eignung oder Motivation des Lehrlings zur Erlernung des Lehrberufes gab es bisher seitens des Lehrherrn keine Auflösungsmöglichkeit des Lehrverhältnisses. In diesen Fällen kommt nunmehr für ab dem 28.6.2008 geschlossene Lehrverhältnisse die außerordentliche Auflösung in Frage.

Sowohl der Lehrberechtigte als auch der Lehrling können das Lehrverhältnis zum Ablauf des letzten Tages des zwölften Monats der Lehrzeit und bei Lehrberufen mit einer festgelegten Dauer der Lehrzeit von drei, dreieinhalb oder vier Jahren überdies zum Ablauf des letzten Tages des 24. Monats der Lehrzeit unter Einhaltung einer Frist von einem Monat einseitig außerordentlich auflösen.

Die außerordentliche Auflösung des Lehrverhältnisses durch einen minderjährigen Lehrling bedarf der Zustimmung des gesetzlichen Vertreters.

Die außerordentliche Auflösung des Lehr-

verhältnisses durch den Lehrberechtigten ist nur dann wirksam, wenn der Lehrberechtigte die beabsichtigte außerordentliche Auflösung und die geplante Aufnahme eines Mediationsverfahrens spätestens am Ende des neunten oder 21. Lehrmonats dem Lehrling, der Lehrlingsstelle, der regionalen Geschäftsstelle des Arbeitsmarktservice, der Arbeiterkammer und gegebenenfalls dem Betriebsrat sowie dem Jugendvertrauensrat mitgeteilt hat und vor der Erklärung der außerordentlichen Auflösung ein Mediationsverfahren durchgeführt wurde und beendet ist.

In die Mediation sind der Lehrberechtigte, der Lehrling, bei dessen Minderjährigkeit auch der gesetzliche Vertreter und auf Verlangen des Lehrlings auch eine Person seines Vertrauens einzubeziehen. Zweck der Mediation ist es, die Problemlage für die Beteiligten nachvollziehbar darzustellen und zu erörtern, ob und unter welchen Voraussetzungen eine Fortsetzung des Lehrverhältnisses möglich ist. Die Kosten des Mediationsverfahrens hat der Lehrberech-

tigte zu tragen.

Das Mediationsverfahren ist beendet, wenn ein Ergebnis erzielt wurde.

Als Ergebnis gilt insbesondere die Bereitschaft des Lehrberechtigten zur Fortsetzung des Lehrverhältnisses oder die Erklärung des Lehrlings, nicht weiter auf der Fortsetzung des Lehrverhältnisses zu bestehen. Das Mediationsverfahren ist auch beendet, wenn der Mediator die Mediation für beendet erklärt. Das Mediationsverfahren endet jedenfalls mit Beginn des fünften Werktages vor Ablauf des elften oder 23. Lehrmonats.



**Mag. Andreas Wallner**  
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Adr.: Neutorgasse 51, 8010 Graz  
Tel: 0316/267 762-0

andreas.wallner@steuerberater-graz.at

  
**FLORISTIK KREATIONEN**  
**BLUMEN ST. LEONHARD • ST. VEIT**  
*Anton Provasnek*  
**FRIEDHOFSGÄRTNEREI ST. LEONHARD • ST. VEIT**

BLUMEN-KOMPOSITIONEN • GESTECKE • GESCHENKSIDEEN

KRÄNZE • GRABPFLEGE • BEPFLANZUNGEN

8010 Graz, Pazlitzg. 6 & Risstr. 12 ☎ 0316/32 30 94, Verkauf EPW-15, Fax EPW-4  
8046 Graz, St. Veiter Str. 46a ☎ 0316/69 42 68, eMail: anm.provasnek@tiscali.at

*Ihr Recht in guten Händen!*

Rechtsanwältin  
**Mag. Jasmine Riegler**  
Verteidigerin in Strafsachen & eingetragene Treuhänderin



**Arlandcenter**

Tel.: 0316 / 48 95 55 Fax-DW: 4 An Arlandgrund 2, 8045 Graz  
e-mail: ra.mag.riegler@com.at (Parkplätze vorhanden)

**Guter Rat ist nicht teuer!**

- **Kostenlose Erstberatung** -

- Strafrecht
- Ehe- und Familienrecht
- Allgemeines Zivilrecht
- Verkehrs- und Unfallrecht
- Liegenschafts- und Immobilienrecht
- Erbrecht
- (weiter)



**EDELSBRUNNER**  
PEUGEOT GRAZ-NORD

Grabenstraße 221, 226  
Tel. 0316/67 31 07-0  
mail@edelsbrunner.at  
www.edelsbrunner.at

DER NEUE PEUGEOT 308 SW MIT 7 SITZEN.  
DIE NEUE DIMENSION DES RAUMS.



www.peugeot.at



Darf's ein bisschen mehr sein! Der neue Peugeot 308 SW ist dank seines modularen Innenraums jeder gewünschten Anforderung gewachsen. Seine Einzelsitze lassen sich im Handumdrehen verschieben, um- und hochklappen, versellen oder ausbauen. „Augen öffnend“ auch sein erposantes Panoramadach, das ein Gefühl grenzenloser Freiheit vermittelt. Erhältlich in der 308 SW in drei Benzin- und drei HDi-Dieselmotorisierungen.

Peugeot. Mit Sicherheit mehr Vorzügen.

**308 SW**



PEUGEOT  TOTAL. Synthesaal CO<sub>2</sub>-Emission: 135 - 187 g/km, Gesamtschubkraft: 42 - 77/100 km.

# Mein Führerschein: Schnäppchenjagd oder Qualitätskauf

"Tiefpreisangebote und Supersonderaktionen" flattern in regelmäßigen Abständen ins Haus. Doch: wie ist es möglich, dass es bei der Führerscheinausbildung so unterschiedliche Preise gibt? Haben auch Sie sich schon geärgert, weil Sie verschiedene Angebote nicht vergleichen konnten? - Angebote, die vielfach nicht vergleichbar sind?

Ein paar Fragen, die Sie sich bei der Auswahl Ihrer Fahrschule stellen sollten:

Wie viele Fahr- und Theorielektionen bekomme ich für den angebotenen Preis? Sind Fahrstunden wirklich solche, oder werden allgemeine KFZ-Erklärung, praktische Prüfung usw. in meine Unterrichtszeit gemogelt? Wie viele Minuten dauert eine Einheit und entspricht das in Summe den gesetzlichen Vorgaben? (It. Gesetz beträgt eine Einheit 50 Minuten, werden Einheiten zu 40 Minuten angeboten muss die Anzahl der Einheiten dementsprechend höher sein um eine sichere, ausbildungskonforme Schulung zu gewährleisten).

Fahre ich viele Einheiten am Übungsplatz - vielleicht auch noch in einer großen Gruppe, oder findet der praktische Unterricht im Einzelunterricht und überwiegend im fließenden Verkehr statt? Befindet sich der Übungsplatz in unmittelbarer Nähe der Fahrschule oder am anderen Ende von Graz? Was kostet mich das "Kleingedruckte" zusätzlich zum angebotenen Preis?

## Führerschein ist Vertrauenssache

Bei uns werden Sie keine versteckten Kosten finden. Auf Grund unserer soliden Einzelausbildung und hervorragenden Prüfungsergebnisse kommt es eher selten zu Wiederholungen. Sollte dies wider Erwarten der Fall sein, wird der Organisationsbeitrag zur Abwicklung der Prüfung verrechnet, wie er von Haus aus im Komplettangebot enthalten ist.

## Keine Schummelei auf Kosten Ihrer Fahrsicherheit

Die gesamte Praxisausbildung aller Klassen findet bei uns als Einzelunterricht und nicht in der Gruppe statt! Egal ob am Übungsplatz oder während der Ausfahrt - Ihr Fahrlehrer

schenkt Ihnen während der Ausbildung 100% seiner Aufmerksamkeit! Wir verpflichten uns, dass die Ausbildung zu einem Höchstmaß dort stattfindet wo sie hingehört, nämlich auf die öffentliche Straße.

## Auf den zweiten Blick

Wenn Sie diese Überlegungen in ihre Entscheidung mit einbeziehen, werden Sie feststellen, dass das auf den ersten Blick billigste Angebot letztendlich oft teurer ist, als ein fair kalkulierter Preis.



FAHRSCHULE SLANSEK  
Andritzer Reichsstraße 15, 8045 Graz  
Tel.: 0316 / 914 964  
www.fahrschuleslansek.at



**Taschengeld- und Jugendkonto**

**Hol dir jetzt dein Jugend-Vorteils-Paket...**

**Steiermärkische SPARKASSE**  
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

**... und damit bis zu 80 Euro!**

Nähere Infos erhältst du in allen Filialen der Steiermärkischen Sparkasse. Aktion gültig bis 31.12.2008

**METALLBAU NEUSTIFT**

**Gesellschaft m.b.H.**

**STAHL- UND PORTALBAU  
SOLARVERANDEN  
BAUSCHLOSSERARBEITEN  
EISENKONSTRUKTIONEN  
LEICHTMETALLKONSTRUKTIONEN**

Tel 693317 Fax 692111-6  
e-mail: metallbau.neustift@aon.at  
www.metallbau-neustift.com

# Wegfall der Schenkungs- und Erbschaftssteuer

Seit 01.08.2008 lösen Erbschaften und Schenkungen keine Steuerpflicht mehr aus.

Um Missbrauch zu verhindern ("ich baue dir ein Haus, du schenkst mir Geld") wurde eine **Meldeverpflichtung** für Schenkungen eingeführt. Nachstehende Schenkungen müssen dem Finanzamt gemeldet werden:

⇒ Schenkungen zwischen Angehörigen (zu denen auch die Urgroßeltern, Urenkel, Onkel und Tanten, Neffen und Nichten, Cousins, Cousinen, Schwiegereltern und -Kinder sowie Lebensgefährten gehören) müssen ab einer Wertgrenze von € 50.000,00 pro Jahr gemeldet werden.

⇒ Schenkungen zwischen Nicht-Angehörigen sind dann meldepflichtig, wenn sie innerhalb von fünf Jahren den Betrag von 15.000,00 € überschreiten.

⇒ Übliche Gelegenheitsgeschenke (bis € 1.000,00) sind nicht meldepflichtig.

Werden Grundstücke geschenkt, ist der Eigentumserwerb nicht steuerfrei, sondern **grunderwerbsteuerpflichtig**. Die Grunderwerbsteuer beträgt bei nahen Angehörigen 2% und bei Übertragung unter Nicht-Verwandten 3,5% des dreifachen Einheitswertes.

Von dieser Regelung gibt es **Ausnahmen**:

⇒ Werden Grundstücke im Zuge der Übertragung eines Betriebes, Teilbetriebes oder Mitunternehmeranteiles unentgeltlich erworben, steht ein Freibetrag in der Höhe von € 365.000,00 zu, jedoch nur dann, wenn der Übergeber das 55. Lebensjahr vollendet hat oder wegen körperlicher oder geistiger Behinderung erwerbsunfähig ist.

⇒ Das Gesetz sieht weiters eine Befreiung von der Grunderwerbsteuer vor, wenn die Grundstücksübertragung auf den Ehepart-

ner unentgeltlich erfolgt und die Wohnnutzfläche von 150 m<sup>2</sup> nicht überschritten wird.

## Achtung!

Bei **unentgeltlichem Erwerb eines vermieteten Gebäudes** sieht das Schenkungsmeldegesetz eine **massive Verschlechterung** vor. In diesem Fall muss nämlich der Geschenknehmer die Gebäu-



Dr. Regina Schedlberger

deabschreibung des Rechtsvorgängers für die Restnutzungsdauer unverändert fortführen und darf nicht mehr - wie bisher -

die steuerlich absetzbare Gebäudeabschreibung von den in der Regel wesentlich höheren fiktiven Anschaffungskosten berechnen.

**Die gleichen Bestimmungen gelten auch bei Grundstückserwerben von Todeswegen.**

Die Meldung muss innerhalb von 3 Monaten erfolgen. Wird diese vorsätzlich unterlassen, droht eine Strafsteuer bis zu 10% des Verkehrswertes (Achtung! Nicht Einheitswert!) des geschenkten Vermögens.

Durch den Wegfall der Schenkungs- und Erbschaftssteuer darf nicht übersehen werden, dass Schenkungen, die innerhalb der letzten drei Jahre vor Beginn von Hilfeleistungen nach dem Sozialhilfegesetz erfolgt sind, angefochten werden können. Das heißt, dass der Geschenknehmer (Erwerber) zum Kostenersatz der bezogenen Sozialhilfeleistungen an den Geschenkgeber verpflichtet ist.

Nicht immer sind daher Schenkungen die beste Übertragungsform und ist daher je nach Alter des Übertragenden die richtige Vertragsform zu wählen. Auch bei Schenkungen ist eine Beratung durch eine qualifizierte Person unerlässlich.

Dr. Regina Schedlberger



Rechtsanwältin, Verteidigerin in Strafsachen  
**MAG. DR. LL.M. (TÜBINGEN)**  
**REGINA SCHEDLBERGER**

Andritzer Reichsstraße 42 · 8045 Graz  
Tel.: 0316/695100 · Fax: 0316/6951009

e-mail: [regina.schedlberger@chello.at](mailto:regina.schedlberger@chello.at)  
Internet: [www.wirandritzer.at](http://www.wirandritzer.at)



**FAHRSCHULESLANSEK** ZIELFÜHREND.



Inhaber Ing. Walfried Slansek  
Andritzer Reichsstraße 15 | 8045 Graz  
[office@fahrschuleslansek.at](mailto:office@fahrschuleslansek.at)



Tel 0316/914964 | Mobil 0699/10203067

**WWW.FAHRSCHULESLANSEK.AT**



# Grazer Bikemarathon Stattegg

## UEC MTB MARATHON MASTERS EM - ÖM - VOR - WM

Am **Sonntag, den 21. September 2008** ab 9 Uhr, trifft im Rahmen der österreichischen Meisterschaften und der UEC Marathon Masters EM die heimische Mountainbike

Elite- und Hobbyklasse auf internationale Größen und Größen des Grazer Berglandes wie Rannach, Plesch und Schöckl, um bereits die Strecke für die UCI Marathon WM am 23. August 2009 zu besichtigen.

Für Zuschauer und Sportbegeisterte

empfiehlt es sich rechtzeitig ins Start-Ziel-Gelände im neuen Stattegger Ortszentrum oder zu einem der zahlreichen interessanten Aussichtspunkte zu pilgern. Beim traditionellen Stattegger Sommerfest ab 10

Uhr am Lässerhof wird neben den unzähligen kulinarischen Schmankerln aus der Region auch ein "steirischer Musikteppich" für alle Festbesucher aufgelegt. Im

Rahmenprogramm finden sich Hubschrauberrundflüge, reichhaltige Kinderunterhaltung und ein Gewinnspiel.

Bei der **Junior MTB Challenge** zeigen

bereits am **Samstag dem 20. September 2008** ab 13 Uhr alle Kids von U5-U17 ihr Können.

Nähere Informationen finden Sie unter [www.bike03.at](http://www.bike03.at)



Fotos: [bike03](http://bike03.at), [nyx.at](http://nyx.at)



## Heimspiele SV Andritz Herbst 2008

Kampfmannschaft I Unterliga		
Datum	Uhrzeit	Gegner
So 24.08.	17:00	Laßnitzhöhe
So 14.09.	17:00	Grazer SC
So 28.09.	16:00	Werndorf
So 12.10.	15:00	Grambach
So 26.10.	15:00	Mellach
So 09.11.	14:00	Peggau
Kampfmannschaft II 1. Klasse Graz		
So 24.08.	15:00	Rein II
So 14.09.	15:00	Gratkorn II
So 28.09.	14:00	Frohnleiten II
So 12.10.	13:00	Semriach
So 26.10.	13:00	Stattegg II
So 09.11.	12:00	Übelbach II
U17A steirische Leistungsklasse		
Sa 23.08.	17:00	DSV Leoben
Sa 30.08.	17:00	Kapfenberg
Sa 13.09.	17:00	LZ Graz Nord
Sa 27.09.	16:00	GAK
U17B Gebiet Graz		
So 14.09.	13:00	Rein
Sa 04.10.	16:30	Gösting
Sa 11.10.	15:30	Judendorf
Sa 25.10.	15:30	Peggau
U15 Gebiet Graz		
Mi 17.09.	17:00	Radegund
Sa 20.09.	17:00	Stiwoll
Sa 04.10.	14:30	Kumberg
So 12.10.	11:00	Peggau
So 26.10.	11:00	Gratwein
U13 Gebiet Graz		
Sa 06.09.	17:00	Thal
Sa 20.09.	15:15	Eggersdorf
Sa 11.10.	13:45	Austria/Puch
Sa 25.10.	13:45	Ries/Kainbach
U11 Gebiet Graz		
Sa 06.09.	15:30	Pachern
Sa 13.09.	15:15	Austria/Puch
Sa 27.09.	14:30	Eggersdorf
Fr 10.10.	16:00	Gösting
Fr 24.10.	16:00	Hitzendorf

## Erfolgreiche Jugendarbeit beim SV Andritz

In der abgelaufenen Saison konnten die Jugendmannschaften des SV Andritz großartige Erfolge feiern.

Die **U13** wurde ohne Niederlage mit 29 Punkten in der Liga "Gebiet Graz A" Meister. Zum Lohn wurde die Mannschaft bei der Meisterfeier mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet (siehe Foto).

Hierbei möchten wir uns bei der Firma "Kälte und Klimatechnik Schmelzer, Körösisstraße 92" insbesondere bei Hr. Schmelzer jun. recht herzlich für die großzügige Spende bedanken.

Auch die Mannschaft der **U12** erreichte im Frühjahr in der "Klasse U12 C", ungeschlagen den Meistertitel.

In der "Liga U15 C" verpassten unsere

Jungs den ersten Platz nur um die ein Tor schlechtere Tordifferenz und wurden somit Vizemeister.

Unsere **U17** nahm in der Leistungsklasse/Unterliga an der Meisterschaft teil und belegte in dieser starken Gruppe den 7. Platz.

Derzeit werden beim SV Andritz AG in 7 Jugendmannschaften ca. 120 Kinder und Jugendliche von ausgebildeten und erfahrenen Trainern betreut.

Im aktuellen Kader der Kampfmannschaft I stehen 12 Spieler die aus dem eigenen Jugendbereich stammen bzw. dort ausgebildet wurden.

Andreas Mairoid SV Andritz AG, Sektionsleiter, Jugendtrainer



## Pferde, Sport & Spiel in Stattegg beim RC St. Hubertus



Bereits zum 5. Mal lädt der Reitclub St. Hubertus, Lässerhof in Stattegg, zur Reitsportveranstaltung "Pferde, Sport & Spiel" ein. Am Samstag, 6. September 2008 wird Kindern und Reitern die Möglichkeit geboten ein wenig Turnierluft zu schnuppern. Die Bewerbe reichen von der klassischen Dressuraufgabe über Geschicklich-

keitsreiten bis hin zu verkleideten Musikküren. Fürs leibliche Wohl und einen gemütlichen Nachmittag für Groß und Klein wird mit Kuchenbuffet und Gegrilltem gesorgt. Zuschauer und Reitsportinteressierte sind bei uns herzlich willkommen!

Nähere Informationen unter [www.rc-hubertus.jimdo.com](http://www.rc-hubertus.jimdo.com)



## Österreichische Meisterschaften 2008 im Islandpferdesport

Am ersten Augustwochenende fanden in St. Radegund, ÖO die Österreichischen Meisterschaften und Österreichischen Jugendmeisterschaften 2008 statt. Das Turnier war mit ca. 300 Teilnehmern aus Österreich, Island, Deutschland, Slowenien, Italien und den Niederlanden hervorragend besetzt.

Auch das Wetter spielte bis auf eine kleine aber sehr nasse Ausnahme am Samstagvormittag mit. Ausgerechnet zu diesem Zeitpunkt ging die gebürtige Andritzerin **Petra Reiter-Tropfer** mit "Flögri frá Fleddudal", dem Hengst ihres Gatten, im 5-Gang an den Start und holte sich unter mühsamen Bedingungen - strömender Regen und schwerer Bahn - die Qualifikation für die höchste Sportklasse und den 1. Platz der Vorausscheidung.

Im Finale am Sonntag bei strahlendem Wetter zeigte der auffallende Schimmelhengst seine außergewöhnlichen Qualitäten und bestätigte seine Führung aus der Vorausscheidung mit einer hervorragenden Leistung. Die beiden deklassierten den Rest des Feldes und der Österreichische Meistertitel im 5-Gang für das elegante Paar ist mehr als verdient.

Heinz Reiter mit "Stakkur frá

Tumabrekur" trat in den Speeddisziplinen an. Obwohl er den großen Rappen erst seit kurzem besitzt, machte das rasante



Paar bei diesem großen Turnier Furore. Der schöne Stil und das hohe Tempo brachte die bronzene Meisterschaftsmedaille in der Rennpassprüfung. Nur um 15hunderstel Sekunden verpassten die beiden den Meistertitel in der Königsdisziplin der Rennbewerbe dem 250 m Passrennen und das lässt auf eine gute Saison 2008 schließen.

Aus der Sicht des Paares "Reiter" waren diese Meisterschaften wieder ein grandioser Erfolg.

Forellen

**IGLER**

Andritz-Ursprung  
8046 Stattegg

Tel: 0316/69 11 49  
Fax: 0316/69 65 93



**Dennig**  
**ANGUS**  
**BEEF**

VERKAUF AB HOF

Qualitätsrindfleisch vom Biobetrieb

Gutsverwaltung Dennig Land- und Forstwirtschaft,  
A-8046 Graz, Andritzer Reichsstraße 160, Tel. (0316) 69 28 11, Fax (0316) 69 28 116

# Neues vom Jiu Jitsu Verein Club der Jung-Drachen

Auch diesen Sommer findet bei den Jung-Drachen das beliebte Sommertraining statt. Trotz der hohen Temperaturen wird das technische Niveau der Schüler und Schülerinnen weiterentwickelt. Gleichzeitig laufen schon die ersten Vorbereitungen für die Landesmeisterschaft am 26. Oktober 2008 und für die Nacht der Kampfkünste am 18. Oktober 2008.

Aber das große Projekt des Sommers heißt "JIU JITSU GRAZ", der neue Verein der Jung-Drachen in Graz Puntigam. Unter der Leitung von Peter Smolana wird ab Mittwoch, dem 10. September 2008 um 19.00 Uhr in der ASVÖ-Halle, Graz, Herrgottswiesgasse 260, Jiu Jitsu trainiert.

Da bei den Jung-Drachen die Aus- und Weiterbildung der Trainer ein wichtiges Kriterium ist, bestreiten zwei junge Schwarzgurte, Maria Mahnert und Stefan Smolana, diesen Sommer den ersten Teil ihrer Ausbildung zum Jugendsportleiter. Sie werden

nach der Abschlussprüfung im nächsten Jahr das engagierte Trainerteam der Jung-Drachen tatkräftig unterstützen.

Seit zwei Jahren gibt es im Club der Jung-Drachen das Projekt Sport und gesunde Ernährung. Jeder Schüler erhält nach dem Training einen saftigen steirischen Apfel. Damit wir dieses Projekt weiterführen können, suchen wir noch einen Sponsor, der uns wöchentlich eine Kiste Äpfel zur Verfügung stellt oder uns finanziell dabei unterstützt.

Alle, die Lust haben, ab 2. September 2008 in Andritz oder ab 10. September 2008 in Puntigam Jiu Jitsu zu trainieren, erhalten Auskünfte und Informationen über Jiu Jitsu bzw. zu den Trainingszeiten bei

**Herbert Smolana**  
**Tel.: 0676/404-19-59**

**e-mail:**  
**herbert.smolana@chello.at**



*Die jungen Trainer: Stefan Smolana, Peter Smolana u. Maria Mahnert (v.l.n.r)*

**oder auf der Homepage unter**  
**[www.jiujitsu-graz.net](http://www.jiujitsu-graz.net)**

## Bogenschießen in Andritz

Zur Erklärung der Anlage im Freigelände des Landes Hauptschießstandes in der Radegunderstraße 8.

Vorhanden ist ein Einschießplatz mit 3 Scheiben von 5 bis 25 Meter, ein Feldbogenplatz mit 5 Scheiben 20 bis 90 Meter und ein 3 D Parcours mit 28 plastischen Zielen (Parcours Rundgang ca 1,5 Stunden).

Wir können somit ein 5 ha großes Gelände dem interessierten Bogensportler anbieten. Vorgesehen ist, auch Neueinsteiger einzubinden. Kurse für Jugendliche ab 8 Jahren, für Erwachsene unbegrenztes Alters, auch behinderten- und rollstuhlgerechte Einschüßmöglichkeiten sind gegeben.

**Anfragen an Bogensportleiter**  
**Manfred Neuhold, 0664 47 23 717**





# E H R U N G E N

**Wir gratulieren**

**zum 75. Geburtstag**

**Franz Tantscher  
Dir. Friedrich Eder**

**zum 90. Geburtstag**

**Maria Maier  
DI Oskar Dlabik  
Regina Thaller**

**zum 95. Geburtstag**

**Christine Binder  
Josefa Verderber**

**Zur goldenen Hochzeit**

**Erika und  
Othmar Tomazic  
Frieda und  
Reinhold Sobotka  
Gertrud und  
Dr. Wolfgang Zauhar  
Franziska und  
Kurt Hecht  
Herta und  
Anton Weigant  
Ilse und  
DI Heinrich Kukuvec  
Maria und  
Erich Lichtenegger  
Helga und  
Kurt Mrak  
Gertrude und  
Johann Temmel  
Elisabeth und  
Alfred Wicher**

**Zur diamantenen Hochzeit**

**Margarethe und  
Alois Zrinsky**

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir an dieser Stelle nur mehr Jubilare die von der Stadt Graz bekannt gegeben bzw. von der ÖVP-Andritz geehrt wurden, bzw. der Veröffentlichungswunsch der Redaktion schriftlich mitgeteilt wurde.



Foto: Fotostudio Seifert

## 95 Jahre Josefa Verderber

In Otterbach, Slowenien erblickte Josefa Verderber am 29. Juli 1913 das Licht der Welt. Bis zu ihrer Pensionierung arbeitete sie im Ziegelwerk Wolf. Sie hat 2 Kinder und 3 Enkelkinder, sowie bereits 2 Urenkel! Zum 95. Geburtstag überbrachte GRin Mag. Verena Ennemoser die Glückwünsche der Stadt Graz. Bezirksvorsteher Johannes Obenaus gratulierte für den Bezirk Andritz.

## Goldene Hochzeit Hainisch

Am 3. Mai 1958 gaben sich die aus Wiesenbach, Slowenien stammende Humanic Arbeiterin Rosina und der Bibliothekar Rudolf Hainisch in Graz das JA-Wort. 50 Jahre danach gratulierte Stadtrat Detlev Eisel-Eiselsberg im vom Jubelpaar selbst errichteten schmucken Eigenheim am Pfanghofweg im Namen der Stadt Graz dazu. Die Glückwünsche des Bezirkes Andritz überbrachte BV Johannes Obenaus.

Foto: Fotostudio Seifert



Foto: Stadt Graz

## Goldene Hochzeit Zauhar

Am 14. Juni 1958 gaben sich die aus Graz stammende Gertrud und der aus Wagna stammende Jurist, Dr. jur. Wolfgang Zauhar in Graz das Ja-Wort. Beide wohnen schon jahrzehntelang in Andritz, und haben 2 Kinder und 5 Enkelkinder. Einige Zeit war Dr. Zauhar auch Wirtschaftsbundobmann von Andritz. Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl gratulierte dem Jubelpaar zur Goldenen Hochzeit im Namen der Stadt Graz. Die Glückwünsche des Bezirkes Andritz überbrachte Bezirksvorsteher Johannes Obenaus.

# GEWINNSPIEL

⇒ Die Frage der letzten Ausgabe lautete:

**Wer hält die Feuerrede bei der heurigen Sonnwendfeier?**

⇒ Die richtige Antwort lautet:

**GR Mag. Eva Maria Fluch**

⇒ Aus zahlreichen Einsendungen wurde folgende **Gewinnerin** gezogen:

**Anita Tockner, 8045 Graz**

**Sie gewinnt**

**Ein Romana - Frühstück für zwei Personen gesponsert vom CAFE ROMANA**

⇒ Die neue Gewinnfrage:

**Welcher ÖVP - Bezirksrat organisiert (Patronanz) die Bachbetteinigungen ?**

⇒ **Einsendeschluss**

ist der 15. September 2008

Bitte senden Sie uns eine Postkarte oder E-Mail mit Name, Adresse und Telefonnummer an

**ECHOGRAZNORD**

Postfach 30, 8045 Graz

Gewinnspielteilnahme auch via E-Mail möglich. Bitte Telefonnummer angeben!

**Echo-Graz-Nord@utanet.at**

⇒ Aus allen Einsendungen des Jahres 2008 wird wieder eine Reise, gesponsert von Sky-Reisen, im Wert von Euro 700,00 verlost!



Die charmante Romana - Chefin Angelika Grinschgl serviert unserer Gewinnerin das Frühstück **CAFE ROMANA** 8045 Graz, Statteggerstraße 58 Tel.: 0316 / 69 17 72

*Verbringen Sie den Oktober in der sonnigen Türkei!*

**Unser Angebot für Sie - buchbar nur bei Sky Reisen GmbH:**



**5\*\*\*\*\* PEGASOS RESORT\*\*\*\*\* - TÜRKEI**  
Wunderschöne Garten- und Poolanlage, feiner Sandstrand, Gaumenfreuden und Wellness!

Termin: Sa 18. bis Sa 25. Oktober 2008  
Flug ab/bis Graz  
zum sensationellen Preis von EUR 449,00 im DZ / alles inklusive  
und EUR 469,00 im DZ/Meerblick / alles inklusive

**Angebot buchbar und gültig bis 10. September 2008.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Ansprechperson für dieses Angebot:**

**Frau Judith Schardax Tel.: 0316 / 699 888 DW 12**

***Sie haben sehr viel geleistet und eine Belohnung verdient !***



**Konditorei - Cafe  
L. Pachernegg**

**8045 Graz, Andritzer Reichsstraße 48  
Telefon 03136 / 69 25 57, Montag Ruhetag**

***Belohnen Sie sich bitte bei uns !***

# SPAR



**Papierfabrikgasse**

Graz

Tel. 0316 / 67 60 48

**turbocenter.** andritz

# ist **NEU** da!

# ERÖFFNUNG

Mittwoch, 10. September 2008, 7.00 Uhr

# „S“ wie sparen!



**Nicht bei der Qualität sparen, nur beim Preis!**



S-BUDGET  
Kiwi  
aus Chile,  
Klasse I

4-Stück-Tasse

**0,99**

**Unser kleinster Preis!**



S-BUDGET  
Limonaden  
versch. Sorten,  
2 Liter

per Flasche

**0,59**

**Unser kleinster Preis!**



S-BUDGET  
Pangasius-  
filet  
1000 g

per Packung

**6,49**

**Unser kleinster Preis!**



S-BUDGET  
Konfitüren  
versch. Sorten,  
450 g

per Glas

**1,29**

**Unser kleinster Preis!**

# VERANSTALTUNGSKALENDER ( 1. SEPTEMBER 2008 BIS 31. OKTOBER 2008 )

**Andritzer Bauernmarkt am Andritzer Hauptplatz**  
**Jeden Samstag von 7.00 bis 13.00 Uhr**  
**ab 4. März bis Ende November jeden Dienstag von 12.30 bis 19.00 Uhr**

**Jeden Montag und Donnerstag Kunstbasar 17-19 Uhr**  
**Jeden Donnerstag Malkurs**  
 Liselotte Häusler  
**Kunstmühle Oberandritz**  
 Statteggerstraße 42  
 Tel. 693574+0664/4991113

**Jeden Donnerstag im ABC-Gymnastiksaal in Andritz**  
 Rückenfit-Gymnastik für Damen mit Renate,  
 19.00 - 20.00 Uhr, Einstieg jederzeit möglich Unkostenbeitrag Euro 5,--/EH

**Jeden 2. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr:**  
 Literaturtreff im Cafe **guggi**, Grazerstr. 52  
**Jeden Montag**  
 Jugend Jour Fixe  
 Cafe Per Te  
 19.00 Uhr

## SEPTEMBER 2008

**Sa., 6. September 2008**  
**12. Andritzer Golfmeisterschaften**  
 Golfzentrum Andritz  
 ab 7.30 Uhr  
**Sa., 6. September 2008**  
**Pferde, Sport & Spiel**  
 Reitclub St. Hubertus  
 beim Lässerhof in Stattegg  
 ab 9.00 Uhr  
**So., 7. September 2008**  
**11. Andritzer Flohmarkt**  
 Andritzer Hauptplatz bis Penny - Markt mit Musik von Saustoak und Townload  
 ab 9.00 Uhr

**Fr., 12. September 2008**  
**4. Bezirkssicherheitstag**  
 GRATIS - Fahrradcodierung  
 Andritzer Hauptplatz  
 ab 13.00 Uhr  
 ab 17.00 Uhr Polizeimusik

**Sa., 20. September 2008**  
**Bachreinigung Gabriachbach**  
 Treffpunkt 9.00 Uhr Feldwirt  
**Sa. 20. September 2008**  
**Junior MTB Challenge**  
 Lässerhof Stattegg  
 ab 13.00 Uhr

**So., 21. September 2008**  
**UEC MTB Marathon Masters EM - VorWM,**  
 Ortszentrum Stattegg  
 ab 9.00 Uhr  
**So., 21. September 2008**  
**Andritzer Pfarrfest im ABC**  
 Tanzmusik: Gaudissimo  
 Beginn: 9.30 Uhr

**So., 21. September 2008**  
**Stattegger Sommerfest**  
 Lässerhof Stattegg  
 ab 10.00 Uhr  
**Fr., 26. und Sa., 27. September 2008**  
**Fetzenmarkt Feitclub**  
 Krebswiese Weinitzen  
 8.00 Uhr

**So., 28. September 2008**  
**Nationalratswahlen**  
 österreichweit  
**So., 28. September 2008**  
**Erntedankfest Musikverein**  
 Kirchplatz Weinitzen  
 9.00 Uhr  
**So., 28. September 2008**  
**Frühshoppen Feitclub**  
 Krebswiese Weinitzen  
 10.00 Uhr

## OKTOBER 2008

**Sa., 4. Oktober.2008**  
**Eröffnung Gemeindezentrum**  
 in Stattegg

**Mo., 6. Oktober.2008**  
**Gedenkjahr 1938**  
 Dr.Friedl Melchiar  
 Pfarrheim St.Veit  
 19.00 Uhr

**Sa., 18. Oktober.2008**  
**Best of Willnauer Kabarettabend „Not sucht Ausgang“** mit Klaus Eckel  
 19.30 Uhr im Lässerhof

Karten unter 0681 10736996  
 (Verein Kultur in Stattegg)

**So., 26. Oktober 2008**  
**2. Andritzer Bezirks-Sporttag**  
 Näheres erfahren Sie im nächsten Echo Graz Nord  
 Anmeldungen für Sportvereine:  
 e-mail:Echo-Graz-Nord@utanet.at

**STEFANIENSAAL KONZERT**  
 SAMSTAG 18. OKTOBER 2008, 19.45  
 TOHO - MUSIKUNIVERSITÄT TOKIO  
 JAPANESE MUSIKALISCHER BILDERROSEN FÜR BLASSTRINGEMBELE UND DAMENCHORLEITUNG  
 TSUTOMU KAKO & HIROKI FUJII  
**STABAT MATER**  
 GIOACCHINO ROSSINI  
 ANDREA MOUTING (SOPRAN) ISABEL SEEBACHER (ALZEBOPHON)  
 YI JIE SHI (TENOR) ULF RASTLEIN (BASS) MARK HARTNER (KONTRALTO)  
 CHOR DER TOHO - MUSIKUNIVERSITÄT  
 EIKO KUROKAWA  
 HIROKI FUJII  
 HERFENCHOR „MONDO MUSICALE“ GRAZ  
 WITOLD RUTKOWSKI  
 MARCEL ZWITTER  
 STEIRISCHE PHILHARMONIE  
 DIRIGENT  
 PETER SCHMELZER  
Orchestra in der Theaterschule Graz, Theaterschule Graz (Orchestra) am Rainer Josef Platz 10  
 in Schlossplatz Graz und im Rathaus Graz, Tel. 0316281-0000  
 www.theaterschule-graz.com, www.orchestra-graz.at

東邦音楽大学

# BEAUTY DREAM DAY - SPA

Geheimnisse für Gesundheit, Schönheit und Entspannung auf 150 Quadratmeter



Die Weltneuheit „**Diamant Microdermabrasion**“ eine dermazeutische Behandlung für Gesicht, Hals, Decollete wird Sie begeistern. Eine Luxusbehandlung bei erschlaffter Haut, Fältchen, Narben, Akne, großporiger Haut... in unserem Institut. **NEU!**

- Permanent Make Up
- Nagelbehandlung
- Körperwickel
- Pedicure

**MINUS 10% AUF DIAMANT MICRODERMABRASION**

Rotmoosweg 2 - 8045  
 Graz - Oberandritz  
 Tel. 0316/ 69 52 20



Mo - Fr 9.30 h bis 18.30 h  
[www.beautydream.at](http://www.beautydream.at)